



Institut für Sozialwissenschaftliche Forschung e.V.

Jahresrückblick 2014
Neuerscheinungen_Vorträge_Aktivitäten

Impressum

© 2015 ISF München

Institut für Sozialwissenschaftliche Forschung e.V.

Jakob-Klar-Straße 9 | D-80796 München

Tel +49 89 272921-0 | Fax +49 89 272921-60

www.isf-muenchen.de

Redaktion: Daniela Rebel

Layout und Satz: Karla Kempgens

Das Institut: Organisation und Profil	5
Das ISF München 2014	7
■ Forschungsprojekte	9
Neue Forschungsprojekte	9
Laufende Forschungsprojekte	11
Abgeschlossene Forschungsprojekte	14
■ Publikationen	15
Monographien und Herausgeberwerke	15
Aufsätze	16
Fremdsprachige Veröffentlichungen	20
Broschüren und Arbeitspapiere	21
■ Vorträge und Diskussionsbeiträge	22
Vorträge	22
Fremdsprachige Vorträge	33
■ Tätigkeiten an Universitäten und Fachhochschulen	34
■ Veranstaltungen	35
■ Pressespiegel	36
Interviews	36
Medienberichte	36
■ Pressemitteilungen	37
■ Mitgliedschaften und Beiratstätigkeiten	38
■ Zentrale Dienste	40
■ Personal	41

Das Institut: Organisation und Profil

Das ISF München ist eine der führenden arbeits- und industriesozialen Forschungseinrichtungen Deutschlands. Das unabhängige, gemeinnützige Forschungsinstitut behauptet sich seit über 40 Jahren ohne öffentliche Grundförderung auf dem Forschungsmarkt.

Das ISF München hat eine Kernkompetenz: Arbeit. Aus dieser Perspektive bezieht es alle gesellschaftlichen Bereiche in seine Forschungen ein. Denn die Akteure in unserer Gesellschaft, von Individuen über Unternehmen und Organisationen bis zur Politik, benötigen Wissen über Arbeit und Gestaltungskonzepte für Arbeit, auf welchem Gebiet sie auch immer tätig sind.

Das ISF München betreibt empirische Sozialforschung in einem umfassenden Verständnis. Dies schließt Untersuchungen in Betrieben und Interviews mit Beschäftigten und Experten ebenso ein wie theoretische Reflexion, Gestaltungs- und Praxisorientierung, Politikberatung, Wissenstransfer und Öffentlichkeitsarbeit. Vielfältige Projekttypen spiegeln diese ganzheitliche Orientierung wieder: Das Institut befasst sich sowohl mit Grundlagenforschung als auch mit angewandter Forschung, Gestaltung und Berichterstattung.

Das ISF München arbeitet regelmäßig mit Unternehmen vom multinationalen Konzern bis zum Kleinstbetrieb und mit zahlreichen öffentlichen Institutionen, Wirtschaftsverbänden und Gewerkschaften zusammen. Es kooperiert im internationalen Maßstab mit Universitäten, Fachhochschulen, Forschungseinrichtungen verschiedener Disziplinen und datenhaltenden Institutionen. Die Projekte werden gefördert durch Ministerien, insbesondere das Bundesministerium für Bildung und Forschung, Stiftungen (etwa Hans-Böckler-Stiftung, Volkswagenstiftung), die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) und die Europäische Union.

Das ISF München lebt in seinem Organisationsmodell die Prinzipien der Selbstorganisation und der flachen Hierarchie. Die über 30 Beschäftigten sind durchweg selbstverantwortlich tätige Expertinnen und Experten, die in untereinander vernetzten Teams arbeiten.

Homepage: <http://www.isf-muenchen.de>

Das ISF München 2014

Im Jahr 2014 waren am ISF München 35 WissenschaftlerInnen und Verwaltungsgestellte sowie 21 wissenschaftliche und studentische Hilfskräfte beschäftigt. Insgesamt wurden 20 Forschungsprojekte durchgeführt, die das gesamte Spektrum der Forschungsschwerpunkte des Instituts abdeckten, darunter sieben neue Projekte zu folgenden Themen:

- Betrieb lernen. Die Duale Berufsausbildung, organisationales Arbeitsvermögen und Erwerbsverlauf
- Digit-DL – Digitale Dienstleistung in modernen Wertschöpfungssystemen – neue Produktivitätspotenziale nachhaltig gestalten
- FISnet – Flexible, individualisierte Service-Netzwerke. Modelle für präventive Gesundheitsdienstleistungen in der Region Augsburg/Schwaben. Teilvorhaben: Interaktive Koordination und Gestaltung von Netzwerkarbeit
- Ma StEr – Management ständiger Erreichbarkeit
- MiMiK – Der Mensch im Mittelpunkt des KMU-Netzwerks im Kontext der Industrie 4.0
- RAKOON – Fortschritt durch aktive Kollaboration in offenen Organisationen – Lebensphasen-adäquates Kompetenzmanagement
- WING – Wissensarbeit im Unternehmen der Zukunft nachhaltig gestalten – Beteiligungsorientierte Konzepte für die Arbeitswelt von morgen

Der Transfer von Forschungsergebnissen bildete auch in diesem Jahr einen wichtigen Bestandteil der Forschungsarbeit. Mit Unterstützung der Bereiche Grafik, Lektorat, Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungsorganisation informierte das Institut in Workshops, Tagungen und Veröffentlichungen über seine Forschungsergebnisse.

Rund 70 Publikationen – Forschungsberichte, Herausgeberbände, Aufsätze in Sammelwerken und Zeitschriften sowie Broschüren – behandeln projektbezogene Fragestellungen. Eine methodisch ausgerichtete Anleitung für die empirische Wissenschaft bietet die praxisorientierte Einführung in „Interviews mit Experten“. Gesellschaftspolitisch soziale Themen analysieren die Monographien „Ernährungsarmut in der Überflussgesellschaft“ und „'Security First'. Erwerbslose im Spannungsfeld zwischen Hilfebezug und prekärem Arbeitsmarkt“.

In zahlreichen Vorträgen und Veranstaltungen diskutierte das Institut seine Forschungsergebnisse in der Öffentlichkeit. Dazu gehörten neben Lehrveranstaltungen an Universitäten und Fachhochschulen, die Durchführung von

Workshops sowie die Organisation größerer Tagungen, so etwa die Konferenz „Digitalisierung der Gesellschaft – Trends und Herausforderungen für die Dienstleistungen der Zukunft“ in der Gaszählerwerkstatt in München oder die Tagung der Initiative "Social Science Service Research – 3sR zum Thema „Tertiarisierung der Gesellschaft“ im Internationalen Begegnungszentrum der Wissenschaft – IBZ München.

Daneben stellten sich die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des ISF München außerhalb der Expertenkreise in Interviews und Sendebeiträgen alltagsrelevanten Fragen wie den Folgen des „Homeoffice“, der Stellung von Frauen im Berufsleben oder der demographischen Entwicklung in Deutschland. Die Pressekonferenz zum „Gesundheitsbericht 2013 – Landesreport Bayern“ der DAK oder Statements zur Hightech-Strategie der deutschen Bundesregierung „Industrie 4.0“ fanden ebenfalls ein breites Medienecho.

■ Forschungsprojekte

Neue Forschungsprojekte

Betrieb lernen. Die Duale Berufsausbildung, organisationales Arbeitsvermögen und Erwerbsverlauf

www.isf-muenchen.de/projektdetails/155

Das Vorhaben will die qualitative Rolle organisationaler Sozialisation in der beruflichen Erstausbildung analysieren. Es sollen einerseits die Arten, Inhalte und Dimensionen dieser Kompetenzen (Individualebene) und andererseits die Optionsräume zur Aneignung organisationaler Fähigkeiten (Betriebsebene) identifiziert werden.

Projektlaufzeit: 8/2014 bis 7/2016

Mitarbeiter: Prof. Dr. Sabine Pfeiffer
Dipl.-Soz. Tobias Ritter
Dr. Petra Schütt

Digit-DL – Digitale Dienstleistung in modernen Wertschöpfungssystemen – neue Produktivitätspotenziale nachhaltig gestalten

www.digit-dl-projekt.de

Im Fokus des Projekts stehen moderne Produktions- und Geschäftsmodelle für digitale Dienstleistung. Gemeinsam mit Vorreiter-Unternehmen aus der IT-Branche wird nach innovativen Lösungen, Good Practices und Erfolgsfaktoren für die Nutzung der neuen Potenziale des Informationsraums gesucht.

Projektlaufzeit: 12/2013 bis 11/2016

Mitarbeiter: PD Dr. Andreas Boes
Dr. Kira Marrs
Dr. Tobias Kämpf
Dipl.-Pol. Thomas Lühr
M.Phil. Dipl.-Soz. Barbara Langes

Veranstaltungen:

27.-28. Mai 2014: Das Projekt „Digitale Dienstleistung in modernen Wertschöpfungssystemen“ (digit-DL) präsentiert sich im Rahmen der Dienstleistungstagung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung in Berlin.

5. Dezember 2014: Das Projekt digit-DL veranstaltet die Konferenz „Digitalisierung der Gesellschaft – Trends und Herausforderungen für die Dienstleistungen der Zukunft“ in München.

FISnet – Flexible, individualisierte Service-Netzwerke. Modelle für präventive Gesundheitsdienstleistungen in der Region Augsburg/Schwaben. Teilvorhaben: Interaktive Koordination und Gestaltung von Netzwerkarbeit

www.fisnet.info

FISnet ist ein regionaler Verbund aus Wissenschaft, Betrieben/Organisationen, (Gesundheits-) Dienstleistern und Privatpersonen, der gemeinsam in Form innovativer, regionaler Dienstleistungskooperationen bedarfsgerechte und individualisierte präventive Gesundheitsdienstleistungen rund um die Phase des Altersübergangs (55-75) entwickeln, organisieren und modellhaft implementieren will.

Projektlaufzeit: 11/2014 bis 10/2018

Mitarbeiter: Dr. Norbert Huchler
Prof. Dr. Fritz Böhle
Dr. Stephanie Porschen-Hueck
Dr. Eckhard Heidling
Dipl.-Soz. Anna Monz

MASTER – Management ständiger Erreichbarkeit

Viele Menschen sind heute für ihre Arbeit immer und überall erreichbar – ist das Segen oder Fluch? Wie kann man mit Erreichbarkeit umgehen? Das Projekt „MASTER – Management ständiger Erreichbarkeit“ von der Uni Freiburg und dem ISF München untersucht diese Fragen mit verschiedenen Unternehmen aus der IT-Branche. Es wird gefördert vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales im Rahmen der Initiative Neue Qualität der Arbeit.

Projektaufzeit: 9/2014 bis 8/2017

Mitarbeiter: Dr. Wolfgang Menz
Dr. Nick Kratzer

MiMiK – Der Mensch im Mittelpunkt des KMU-Netzwerks im Kontext der Industrie 4.0

www.isf-muenchen.de/projektdetails/154

Im KMU-Innovativ Projekt MiMiK soll am Beispiel der Elektronikindustrie untersucht werden, wie den besonderen Anforderungen der Produktion entstanden durch Automatisierung und Flexibilisierung, die intelligente Vernetzung von Produkten, Maschinen und Anlagen sowie den Einsatz Cyber-Physischer Systeme begegnet werden kann. Ziel ist die Umstellung von geplanten Transaktionen hin zur ereignisgesteuerten unternehmensübergreifenden Kommunikation, um mit Störgrößen und kritischen Faktoren im Produktionsprozess besser umzugehen und geeignet zu reagieren.

Projektaufzeit: 5/2014 bis 3/2016

Mitarbeiter: Dr. Norbert Huchler

Veranstaltung

9. Mai 2014: Auftaktveranstaltung des KMU-Innovativ-Projekts "Der Mensch im Mittelpunkt der Industrie 4.0 (MiMiK)" in Waiblingen

RAKOON – Fortschritt durch aktive Kollaboration in offenen Organisationen – Lebensphasen-adäquates Kompetenzmanagement

www.openorganisation.de

Das Forschungsprojekt verfolgt das Ziel, ein Organisationsmodell mit Prozessen und Methoden zu entwickeln, das einen demografierobusten Produktentwicklungsprozess und eine effiziente Nutzung und Weiterentwicklung der Kompetenzen der Mitarbeiter(innen) ermöglicht. Das Leitbild ist die Idee einer „Offenen Organisation“.

Projektaufzeit: 12/2013 bis 2/2017

Mitarbeiter: Dr. Stephanie Porschen-Hueck
Dr. Norbert Huchler
Dipl.-Soz. Stefan Sauer

Veranstaltung

17. Oktober 2014: Tagung des Gesamtkonsortiums des Projekts „Rakoon – Fortschritt durch aktive Kollaboration in offenen Organisationen – Lebensphasen-adäquates Kompetenzmanagement“ an der Technischen Universität München in Garching

WING – Wissensarbeit im Unternehmen der Zukunft nachhaltig gestalten – Beteiligungsorientierte Konzepte für die Arbeitswelt von morgen

www.wing-projekt.de

Der Aufstieg der IT-Technologien in einer globalisierten Wirtschaft hat zu einer neuen Qualität der Informatisierung geführt. Sie ist der zentrale Motor der Umbrüche, die sich gegenwärtig in der Arbeitswelt vollziehen.

Ziel des Projekts ist die Entwicklung innovativer Ansätze zur nachhaltigen Gestaltung des Wandels von Wissensarbeit. Dabei stehen fünf Handlungs- und Lernfelder im Zentrum: „Arbeitsorganisation und Innovation“, „Arbeitsplatz der Zukunft“, „Arbeit und Leben“, „Führung, Verantwortung und berufliche Entwicklung“ sowie „Anerkennung und Sicherheit“.

Projektlaufzeit: 5/2014 bis 2/2017

Mitarbeiter: PD Dr. Andreas Boes
Dr. Tobias Kämpf

Laufende Forschungsprojekte

Brüchige Legitimationen – neue Handlungsorientierungen? Gerechtigkeitsansprüche und Interessenorientierungen in Arbeit und Betrieb vor dem Hintergrund von Krisenerfahrungen

www.isf-muenchen.de/projektdetails/139

Das Forschungsprojekt fragt danach, welche Ansprüche und Gerechtigkeitsnormen Beschäftigte vor dem Hintergrund von betrieblichen und gesellschaftlichen Krisenerfahrungen geltend machen und welche Handlungsorientierungen damit verbunden sind.

Projektlaufzeit: 4/2012 bis 4/2015

Mitarbeiter: Dr. Wolfgang Menz
Dr. Nick Kratzer
Dipl.-Soz. Sarah Nies
Prof. Dr. Dieter Sauer

DILI – Digitales Lernen in der Instandhaltung

www.dili-projekt.de

Im Verbundprojekt wird mit Web 2.0-Technologien ein Lern- und Wissenssystem speziell für die Anforderungen der Instandhaltung entwickelt. Das Instandhaltungslernsystem (ILS) setzt an den realen, teamförmigen Arbeitsabläufen und dem spezifischen Erfahrungswissen in der Instandhaltung an.

Projektlaufzeit: 4/2012 bis 3/2015

Mitarbeiter: Prof. Dr. Hans J. Pongratz
Dr. Petra Schütt
Dipl.-Soz. Thomas Birken
Dipl.-Soz. Daniela Wühr

EU COST – European Cooperation in Science and Technology

www.isf-muenchen.de/projektdetails/146

COST is an intergovernmental framework for European Cooperation in Science and Technology, allowing the coordination of nationally-funded research on a European level.

This Action will distil knowledge to enable policymakers to separate facts from hype and develop effective strategies to generate new employment and economic development in Europe. It will bring together experts in the fields of communications, innovation, management, digital media, creative industries, technology, employment, economics, sociology, geography, gender studies and cultural studies to consolidate theory, map this emerging field, support early stage researchers and develop new research agendas.

Projektlaufzeit: 6/2012 bis 10/2016

Mitarbeiter: MA, PhD cand Pamela Meil
Prof. Dr. habil. Sabine Pfeiffer

IBU – Ältere Beschäftigte als Innovationsexperten bei der Bewältigung des Unplanbaren

www.ibu-verbund.de

Im Mittelpunkt des Verbundprojekts IBU steht das Ziel, die besonderen Kompetenzen älterer Beschäftigter bei der Bewältigung des Unplanbaren in Innovationsprozessen systematisch zu bestimmen, aufzubauen, organisatorisch einzubinden und zu bewerten.

Projektaufzeit: 6/2012 bis 5/2015

Mitarbeiter: Dr. Eckhard Heidling

Prof. Dr. Fritz Böhle

MA, PhD cand. Pamela Meil

Dipl.-Soz. Judith Neumer

Dr. Stephanie Porschen-Hueck

Veranstaltung

6. November 2014: 2. Synergieforum des Verbundprojekts „IBU – Ältere Beschäftigte als Innovationsexperten bei der Bewältigung des Unplanbaren“ in Kornwestheim.

Lean im Büro – Neue Industrialisierungskonzepte für die Kopfarbeit und ihre Folgen für Arbeit und Beschäftigte

www.isf-muenchen.de/projektdetails/148

Die Arbeitswelt im modernen Büro hat sich in den letzten Jahren rasant verändert. Auch in der Kopfarbeit sind Standardisierung, Prozessorientierung oder die permanente Reorganisation und Rationalisierung von Arbeit keine Fremdwörter mehr. Diese Entwicklung kulminiert in dem Trend, nun auch die Ideen und Prinzipien der „Lean Production“ auf die Kopfarbeit zu übertragen.

Ziel der Studie ist es, diesen Wandel in der Kopfarbeit explorativ in den Blick zu nehmen. Die Fragestellung lässt sich in drei Perspektiven gliedern: Zunächst stellt sich die Frage, welche Strategien und Konzepte sich hinter dem Schlagwort Lean verborgen. Wie wird Lean in der Praxis konkret umgesetzt? Welche Folgen entstehen für die Beschäftigten?

Projektaufzeit: 6/2013 bis 5/2015

Mitarbeiter: PD Dr. Andreas Boes

Dr. Tobias Kämpf

Dipl.-Pol. Thomas Lühr

M.Phil. Dipl.-Soz. Barbara Langes

Pinowa – Arbeitslebensphasensensibles Personalmanagement als Innovationsstreiber im demografischen Wandel

www.pinowa.de

Infolge des demografischen Wandels werden im Bereich der innovationsorientierten Entwicklungstätigkeiten (Hardware-, Software- und Produktentwicklung) eine Verschärfung des Fachkräftemangels und eine zunehmende Alterung der Belegschaften erwartet. Das Teilverhaben des ISF München „Demografieorientierte Rollen, Laufbahn- und Karrierekonzepte“ frägt danach, wie sich berufliche Laufbahnen und Karrierewege nachhaltig gestalten lassen.

Projektaufzeit: 7/2012 bis 6/2015

Mitarbeiter: PD Dr. Andreas Boes

Dr. Tobias Kämpf

Dipl.-Soz. Katrin Gül

M.Phil. Dipl.-Soz. Barbara Langes

Dr. Klaus Schmierl

Veranstaltungen

19. März 2014: Das Projekt Pinowa – Arbeitslebensphasensensibles Personalmanagement als Innovationsstreiber im demografischen Wandel veranstaltet das Transferforum II "Zukunftsorientiertes Personalmanagement – Diversität im Fokus" am FOM Hochschulzentrum in Essen

ProNaK – Produktionsbezogene Nachhaltigkeitskompetenz

www.isf-muenchen.de/projektdetails/150

Laut Umweltbundesamt entstehen rund 20 Prozent der deutschen Treibhausgas(THG)-Emissionen in der Produktion. Dieser THG-Ausstoß ist maßgeblich an den Energieeinsatz gekoppelt, er kann zum einen durch den Einsatz erneuerbarer Energien und zum Anderen durch Energieeinsparungen verringert werden. Daneben spart aber auch ein adäquates Mitarbeiterverhalten erhebliche Energiemengen.

Ziel des Vorhabens ist es, dieses mitarbeiterbasierte Potenzial zu erschließen. Die Zielgruppe des Vorhabens sind produktionsnahe Mitarbeiter in produzierenden Betrieben, insbesondere in facharbeitsintensiven Branchen (z. B. Maschinenbau, Elektroindustrie, Automobilzulieferer). Zur Umsetzung des Vorhabens sollen Methoden entwickelt, erprobt und evaluiert werden, mit denen Mitarbeiter für nachhaltige Energieeinsparungen in der Produktion sensibilisiert und motiviert werden können.

Projektaufzeit: 11/2013 bis 10/2016

Mitarbeiter: Prof. Dr. Sabine Pfeiffer
Dr. Petra Schütt
Dipl.-Soz. Tobias Ritter

Veranstaltungen

3. Februar 2014: Kick-Off-Veranstaltung des Projekts „ProNaK – Produktionsbezogene Nachhaltigkeitskompetenz“ bei der BSH Bosch Siemens Hausgeräte GmbH am Produktionsstandort Traunreut.

5. Dezember 2014: Erster Synergieworkshop des Projekts „ProNaK – Produktionsbezogene Nachhaltigkeitskompetenz“ bei der BSH Bosch Siemens Hausgeräte GmbH am Produktionsstandort Traunreut.

Psychosoziale Belastungen in Change Management-Prozessen

www.das-change-projekt.de

Die häufige Veränderung der Arbeitssituationen kann erhebliche Auswirkungen auf die Gesundheit der Beschäftigten haben. Diese Gefährdungen frühzeitig zu erkennen und über praxisnahe Maßnahmen die Veränderungsprozesse menschengerecht(er) zu gestalten ist ein zentrales Anliegen des Projekts. Dazu beschreitet das Projekt methodisch innovative Wege, indem neue Formen inter- und transdisziplinärer arbeitswissenschaftlicher Problembearbeitung nach dem Simulacrum-Modell (unter Beteiligung der betrieblichen Praxis) entwickelt und erprobt werden.

Projektaufzeit: 4/2013 bis 3/2015

Mitarbeiter: Dipl.-Soz. Tobias Ritter
Prof. Dr. habil. Sabine Pfeiffer
Dipl.-Soz. Stefan Sauer

soeb.de – Berichterstattung zur sozioökonomischen Entwicklung in Deutschland

www.soeb.de

Ab Herbst 2013 arbeitet der Forschungsverbund Sozioökonomische Berichterstattung (www.soeb.de) an seinem dritten Bericht über aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen in Deutschland. soeb 3 wurde seit 2010 durch eine Reihe von fachöffentlichen Werkstattgesprächen vorbereitet. Die thematischen Schwerpunkte liegen auf der Modellierung unterschiedlicher wirtschaftlicher Entwicklungsszenarien, auf Einkommen und Vermögen, sowie Teilhaberisiken in Lebensverläufen und deren sozialstaatlicher Bearbeitung.

Das ISF München übernimmt die inhaltliche Koordination der Abteilung „Konsummuster zwischen Differenzierung und Ungleichheit“. Mit dieser Berichtsabteilung sollen Differenzierung und Ungleichheit der Konsummuster systematisch in den sozioökonomischen Berichtsansatz eingeführt werden.

Projektaufzeit: 9/2013 bis 8/2016

Mitarbeiter: Prof. Dr. Sabine Pfeiffer
Dipl.-Soz. Tobias Ritter

Zeit- und Leistungsdruck bei Wissens- und Interaktionsarbeit

www.isf-muenchen.de/projektdetails/144

Im Rahmen von zwei Fallstudien will das ISF München im Verbund mit der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) mit einem neuen Forschungsvorhaben den bisherigen Kenntnisstand zur Thematik „Zeit- und Leistungsdruck im Wandel der Arbeit“ erweitern und Gestaltungsansätze für den produktiven Umgang mit Zeit- und Leistungsdruck erarbeiten.

Projektaufzeit: 10/2012 bis 6/2015

Mitarbeiter: Dr. Nick Kratzer
Dr. Wolfgang Dunkel

Abgeschlossene Forschungsprojekte

Der Gründungszuschuss nach der Reform

www.isf-muenchen.de/projektdetails/143

Die Studie untersucht die Konsequenzen der Reform arbeitsmarktpolitischer Instrumente für den Gründungszuschuss. Dabei sind zwei übergreifende Untersuchungsebenen zu unterscheiden: a) die Ebene der mit der Vergabe des Gründungszuschuss befassten Prozesse und b) die Ebene der Gründungsprojekte, die mit dem Instrument gefördert werden.

Projektaufzeit: 1/2013 bis 12/2014

Mitarbeiter: Prof. Dr. Hans J. Pongratz
Dr. Stefanie Weimer

IWP IT – Innovations- und Weiterbildungspartnerschaft zur Förderung der Qualifizierung von Beschäftigten in der IT-Branche

www.isf-muenchen.de/projektdetails/147

Der Schwerpunkt des Forschungsprojektes liegt in der Erarbeitung von Konzepten und Instrumenten für Betriebsräte zur Ermittlung von Qualifikationsbedarfen von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern bei IT-Dienstleistungsunternehmen, die im Kontext der Globalisierung der Branche starken Veränderungen unterworfen sind, sowie darauf aufbauend die Entwicklung von Handlungsempfehlungen für die Initiierung, Konzeption, Planung und Evaluation von Weiterbildungsmaßnahmen

Projektaufzeit: 11/2012 bis 12/2014

Mitarbeiter: PD Dr. Andreas Boes
Dr. Tobias Kämpf
Dr. Kira Marrs
Dipl.-Pol. Thomas Lühr
Dipl.-Soz. Steffen Steglich

Veranstaltung

17. Dezember 2014: Abschlusskonferenz des Projekts IWP IT mit dem Thema "Globalisierung in der IT-Branche – Umbrüche in Unternehmen, Arbeit und Qualifikation" im Gustav-Stresemann-Institut (Bonn).

Selbstständig statt hilfebedürftig? Die Gründungsförderung durch Einstiegsgeld

www.isf-muenchen.de/projektdetails/137

Im Mittelpunkt der Untersuchung steht die Frage nach der Wirksamkeit der Förderung durch Einstiegsgeld und unter welchen Bedingungen ein anspruchsvolles und voraussetzungsvolles Gründungsprojekt von Personen erfolgreich geplant und umgesetzt werden kann, die sich gerade mit der Erfahrung des Scheiterns am Arbeitsmarkt und des Eingestehens eigener Hilfebedürftigkeit konfrontiert sehen.

Projektaufzeit: 12/2010 bis 2/2014

Mitarbeiter: Prof. Dr. Hans J. Pongratz
Dr. Petra Schütt

■ Publikationen

Monographien und Herausgeberwerke

Boes, Andreas (2014): Dienstleistung in der digitalen Gesellschaft. Beiträge zur Dienstleistungstagung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung im Wissenschaftsjahr 2014, Campus, Frankfurt a.M./New York.

Bogner, Alexander; Littig, Beate; Menz, Wolfgang (2014): Interviews mit Experten. Eine praxisorientierte Einführung, Springer VS, Wiesbaden, Lehrbuch, Reihe Qualitative Sozialforschung.

Böhle, Fritz; Bolte, Annegret; Huchler, Norbert; Neumer, Judith; Porschen-Hueck, Stephanie; Sauer, Stefan (2014): Vertrauen und Vertrauenswürdigkeit. Arbeitsgestaltung und Arbeitspolitik jenseits formeller Regulierung, Springer VS, Wiesbaden.

Böhle, Fritz; Stöger, Ursula; Weihrich, Margit (2014): Interaktionsarbeit gestalten. Vorschläge und Perspektiven für humane Dienstleistungsarbeit, edition sigma, Berlin.

Kratzer, Nick; Menz, Wolfgang; Pangert, Barbara (2014): Work-Life-Balance – eine Frage der Leistungspolitik. Analysen und Gestaltungsansätze, Springer VS, Wiesbaden.

Pfeiffer, Sabine (2014): Die verdrängte Realität: Ernährungsarmut in Deutschland. Hunger in der Überflussgesellschaft. Springer VS, Wiesbaden

Schmierl, Klaus; Weimer, Stefanie (2014): Demografiesensible Entgeltpolitik. Annäherung an ein Zukunftsthema, Springer VS, Wiesbaden.

Schütt, Petra (2014): "Security First". Erwerbslose im Spannungsfeld zwischen Hilfebezug und prekärem Arbeitsmarkt, UVK Verlagsgesellschaft, Konstanz.

Aufsätze

Bernhard, Stefan; Pongratz, Hans J. (2014): Routinen der Gründungsförderung in der Grundsicherung. In: WSI-Mitteilungen, Heft 3, 67. Jg., S. 218-226.

Birken, Thomas (2014): Avantgarde im Kreuzfeuer? Vereinbarkeitsarrangements weiblicher Führungskräfte. In: Nick Kratzer; Wolfgang Menz; Barbara Pangert (Hrsg.): Work-Life-Balance – eine Frage der Leistungspolitik. Analysen und Gestaltungsansätze, Springer VS, Wiesbaden, S. 123-142.

Birken, Thomas; Menz, Wolfgang (2014): Die Kunden der Pflegekräfte. Zur Kundenkonstellation in der stationären Altenhilfe und ihren Auswirkungen auf die Praxis interaktiver Pflegearbeit. In: Manfred Bornewasser; Bernd Kriegesmann; Joachim Zülch (Hrsg.): Dienstleistungen im Gesundheitssektor. Produktivität, Arbeit und Management, Springer Gabler, Wiesbaden, S. 241-257.

Boes, Andreas (2014): Neue Arbeits-Technik-Welten und Subjektivität. In: Welf Schröter (Hrsg.): Identität in der Virtualität. Einblicke in neue Arbeitswelten und "Industrie 4.0". Talheimer Sammlung kritisches Wissen, Band 62, Thalheimer, Mössingen-Talheim, S. 159-176.

Boes, Andreas; Grund, Matthias; Sanwald, Charlotte (2014): Ende des Einzelkämpfers. In: iX Dossier: Agiles IT-Projektmanagement. Wie man IT-Projekte erfolgreich abschließt, Heft 2014, S. 27-29.

Boes, Andreas; Kämpf, Tobias; Langes, Barbara; Lühr, Thomas (2014): Informatisierung und neue Entwicklungstendenzen von Arbeit. In: Arbeits- und Industriesoziologische Studien, Heft 1/Mai 2014, 7 Jg., S. 5-23.

Boes, Andreas; Kämpf, Tobias; Lühr, Thomas; Marrs, Kira (2014): Kopfarbeit in der modernen Arbeitswelt: Auf dem Weg zu einer "Industrialisierung neuen Typs". In: Jörg Sydow; Dieter Sadowski; Peter Conrad (Hrsg.): Arbeit – eine Neubestimmung, Springer Gabler, Wiesbaden, S. 33-62.

Boes, Andreas; Kämpf, Tobias; Steglich, Steffen (2014): Arbeit in globalen Kooperationsbeziehungen – Die Bedeutung sozialer und organisationaler Rahmenbedingungen in der Softwareentwicklung. In: Friederike Barié-Wimmer; Katharina von Helmolt; Bernhard Zimmermann (Hrsg.): Interkulturelle Arbeitskontexte. Beiträge zur empirischen Forschung. Band 16 Kultur – Kommunikation _ Kooperation, ibidem, Stuttgart, S. 19-42.

Breisig Thomas; Kratzer, Nick (2014): Leistungsentgelt und Work-Life-Balance. Zusammendenken, was (bislang nicht) zusammengehört. In: Nick Kratzer; Wolfgang Menz; Barbara Pangert (Hrsg.): Work-Life-Balance – eine Frage der Leistungspolitik, Springer VS, Wiesbaden, S. 193-213.

Böhle, Fritz (2014): "Das Fließband an sich ist nichts Böses". In: pure – Das Magazin für Wirtschaft/Design/Nachhaltigkeit, Heft 02/Apr-Juni 2014, S. 32-33.

Böhle, Fritz (2014): Gestaltung und organisatorische Absicherung von Interaktionsarbeit. In: Daniel Bieber; Manfred Geiger (Hrsg.): Personenbezogene Dienstleistungen im Kontext komplexer Wertschöpfung. Anwendungsfeld "Seltene Krankheiten", Springer VS, Wiesbaden, S 212-221.

Böhle, Fritz (2014): Möglichkeiten und Grenzen wissenschaftlicher Politikberatung – Merkmale und Kriterien der Wissenschaftlichkeit anwendungsorientierter Forschung. In: Friedrich Hubert Esser (Hrsg.): Politikberatung und Praxisgestaltung als Aufgabe der Wissenschaft?, Bertelsmann Verlag, Bielefeld, S. 17-28.

Böhle, Fritz (2014): Von der formellen Organisation zum informellen Organisieren. Zum Wandel des Informellen aus einer arbeitssoziologischen Perspektive. In: Victoria von Groddeck; Sylvia Marlene Wilz (Hrsg.): Formalität und Informalität in Organisationen, Springer VS, Wiesbaden, S. 93-121.

Böhle, Fritz; Porschen-Hueck, Stephanie (2014): Improvisation in Musik und Arbeit. In: *praeview – Zeitschrift für Arbeitsgestaltung und Prävention*, Heft 1/2014, S. 26-27.

Böhle, Fritz; Stöger, Ursula; Merl, Tanja (2014): Interaktionsarbeit zur Koordination in gesundheitsbezogenen Dienstleistungsnetzwerken. In: G. Becke; P. Bleses (Hrsg.): Interaktion und Koordination. Das Feld sozialer Dienstleistungen, Springer VS, Wiesbaden, S. 165-184.

Böhle, Fritz; Stöger, Ursula; Weihrich, Margit (2014): HBS-Forschungsprojekt: Interaktionsarbeit menschlich gestalten. In: *Gute Arbeit. Gesundheitsschutz und Arbeitsgestaltung*, Heft 1/2014, S. 26-28.

Dunkel, Wolfgang (2014): Wenn die Lebenswelt den Takt vorgibt. Pflegende Beschäftigte und das Problem der Alltagsorganisation. In: Nick Kratzer; Wolfgang Menz; Barbara Pangert (Hrsg.): *Work-Life-Balance – eine Frage der Leistungspolitik*, Springer VS, Wiesbaden, S. 143-170.

Dunkel, Wolfgang; Weihrich, Margit (2014): Interaktive Arbeit: Die soziale Dimension von Dienstleistungsarbeit. In: Jörg Sydow; Dieter Sadowski; Peter Conrad (Hrsg.): *Arbeit – eine Neubestimmung. Managementforschung* 24, Springer Verlag, Berlin/Heidelberg, S. 245-289.

Heidling, Eckhard; Kahlenberg, V.; Ludwig, B.; Neumer, Judith (2014): Innovationspotenziale älterer Beschäftigter. In: *Gesellschaft für Arbeitswissenschaft e.V. (Hrsg.): Gestaltung der Arbeitswelt der Zukunft*, GfA-Press, Dortmund, S. 635-637.

Kratzer, Nick (2014): Arbeitsplatzbezogene Ängste: Eigenständige Form psychischer Störungen, Rezension des Buches "Arbeitsplatzbezogene Ängste und Arbeitsplatzphobien" von Beate Muschalla und Michael Linden. In: *Deutsches Ärzteblatt*, Heft 2, Februar 2014, S. 87.

Kratzer, Nick (2014): Editorial zum Schwerpunkttheft Neue Arbeits-Technik-Welten? Digitalisierung, mobiles Internet und der Wandel der Arbeit. In: *AIS-Studien*, Heft 1/Mai 2014, 7 Jg., S. 3-4.

Kratzer, Nick; Menz, Wolfgang (2014): Die Produktion legitimer Ungleichheiten in der zweiten Moderne – Individualisierung und Vermarktlichung als gesellschaftliche und betriebliche Strukturprinzipien. In: Werner Schneier; Wolfgang Kraus (Hrsg.): *Individualisierung und die Legitimation sozialer Ungleichheit in der reflexiven Moderne*, Barbara Budrich, Opladen, S. 145-166.

Kratzer, Nick; Menz, Wolfgang; Pangert, Barbara (2014): Balanceorientierte Leistungspolitik: Eine Einführung. Ansätze für eine leistungspolitische Gestal-

tung der Work-Life-Balance. In: Nick Kratzer; Wolfgang Menz; Barbara Pangert (Hrsg.): *Work-Life-Balance – eine Frage der Leistungspolitik*, Springer VS, Wiesbaden, S. 13-38.

Kratzer, Nick; Menz, Wolfgang; Pangert, Barbara (2014): *Work-Life-Balance – auch eine Frage der Leistungspolitik!* In: Nick Kratzer; Wolfgang Menz; Barbara Pangert (Hrsg.): *Work-Life-Balance – eine Frage der Leistungspolitik*, Springer Gabler, Wiesbaden, S. 57-75.

Kratzer, Nick; Nies, Sarah; Pangert, Barbara; Vogl, Gerlinde (2014): Trendanalyse: Leistungspolitik und Work-Life- Balance. In: Nick Kratzer; Wolfgang Menz; Barbara Pangert (Hrsg.): *Work-Life-Balance – eine Frage der Leistungspolitik*, Springer VS, Wiesbaden, S. 41-55.

Meil, Pamela; Heidling, Eckhard (2014): Organisatorische Wandlungsbefähiger. In: Péter Horváth; Oliver Kleine; Gisela Lanza (Hrsg.): *Den Wandel beherrschen, Produktionsnetzwerke gestalten*, LOG_X Verlag, Ludwigsburg, S. 84-87.

Menz, Wolfgang (2014): Brüchige Legitimationen? Krisenerfahrungen als betriebliche und politische Legitimationsprobleme. In: Günther Vedder; Nadine Pieck; Brit Schlichting; Andrea Schubert; Florian Krause (Hrsg.): *Befristete Beziehungen. Menschengerechte Gestaltung von Arbeit in Zeiten der Unverbindlichkeit*, S. 117-134.

Menz, Wolfgang; Kratzer, Nick (2014): Qualitative Methoden in der Belastungsanalyse. In: Nick Kratzer; Wolfgang Menz; Barbara Pangert (Hrsg.): *Work-Life-Balance – eine Frage der Leistungspolitik*, Springer Gabler, Wiesbaden, S. 337-355.

Menz, Wolfgang; Kratzer, Nick (2014): Quantitativ, qualitativ, reflexiv. Partizipationsorientierte Forschung und Gestaltung – eine Einführung in den Mixed-Methods-Ansatz des Projekts Lanceo. In: Nick Kratzer; Wolfgang Menz; Barbara Pangert (Hrsg.): *Work-Life-Balance – eine Frage der Leistungspolitik*, Springer Gabler, Wiesbaden, S. 299-311.

Menz, Wolfgang; Nies, Sarah (2014): Wenn allein der Erfolg zählt. Belastungen und Work-Life-Balance in den Finanzdienstleistungen. In: Nick Kratzer; Wolfgang Menz; Barbara Pangert (Hrsg.): *Work-Life-Balance – eine Frage der Leistungspolitik*, Springer VS, Wiesbaden, S. 233-273.

Pfeiffer, Sabine (2014): Innovation und Mitbestimmung. Sammelrezension. In: Industrielle Beziehungen – Zeitschrift für Arbeit, Organisation und Management, Heft 21, S. 390-404.

Pfeiffer, Sabine (2014): Erfahrungswissen, oder: Von der Bedeutung des sinnlichen Lernens in der "Wissensgesellschaft". In: DENK-doch-MAL.de Das online-Magazin, Heft 01-2014.

Pfeiffer, Sabine (2014): Erfahrungswissen, oder: Von der Bedeutung des sinnlichen Lernens in der "Wissensgesellschaft". In: Welf Schröter (Hrsg.): *Identität in der Virtualität. Einblicke in neue Arbeitswelten und ‚Industrie 4.0‘*. Beiträge zum 60. Geburtstag eines Netzwerkers, Thalheimer, Mössingen, S. 188-195.

Pfeiffer, Sabine; Dolata, Ulrich (2014): Bericht zur Herbst-Tagung 2013 „Neue Arbeits-Technik-Welten“. Bericht aus den Sektionen Arbeits- und Industriesoziologie und Wissenschafts- und Techniksoziologie. In: Soziologie, Heft 43 (2), S. 176-179.

Pfeiffer, Sabine; Sauer, Stefan; Ritter, Tobias (2014): Agile Methoden als Werkzeug des Belastungsmanagements? Eine arbeitsvermögenbasierte Perspektive. In: ARBEIT. Zeitschrift für Arbeitsforschung, Arbeitsgestaltung und Arbeitspolitik, Heft 23 (2), S. 119-132.

Pfeiffer, Sabine; Schütt, Petra; Ritter, Tobias (2014): Organisationales Arbeitsvermögen. Eine wichtige Dimension von Beschäftigungsfähigkeit und Bedingung für eine nachhaltige Arbeitsmarktintegration. In: Martina Löw (Hrsg.): Vielfalt und Zusammenhalt. Verhandlungen des 36. Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Soziologie in Bochum und Dortmund 2012, Campus, Frankfurt a.M., (CD).

Pongratz, Hans J. (2014): Arbeit als gesellschaftliche Institution. Zu Heinz Hartmann: "Arbeit, Beruf, Profession", Soziale Welt 19/3+4 (1968). In: N. Braun; J. Müller; A. Nashehi; I. Saake; T. Wolbring (Hrsg.): Begriffe – Positionen – Dabatten. Eine Relektüre von 65 Jahren Soziale Welt, Nomos-Verlagsgesellschaft, Baden Baden, S. 77-87.

Pongratz, Hans J. (2014): Die Lage der Landarbeiter im ostelbischen Deutschland (1892). In: H.-P. Müller; S. Sigmund (Hrsg.): Max-Weber Handbuch. Leben – Werk – Wirkung, J.B. Metzler, Stuttgart, S. 178-183.

Pongratz, Hans J.; Bernhard, Stefan; Abbenhardt, Lisa (2014): Fiktion und Substanz. Praktiken der Bewältigung zukunftsbezogener Ungewissheit wirtschaftlichen Handelns am Beispiel der Gründungsförderung. In: Berliner Journal für Soziologie, 24 Jg., S. 397-423.

Porschen-Hueck, Stephanie; Heidling, Eckhard; Neumer, Judith (2014): Interaktionsbasierte Beurteilung im Arbeitsprozess erworbbener Kompetenzen. In: BWP – Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis, Heft 5/2014, 43 Jg., S. 34-37.

Porschen-Hueck, Stephanie; Maurer, Peter (2014): Künstlerisches, erfahrungsgeleitetes, spielerisches Management von Innovationsarbeit. In: Milena Jostmeier; Heike Jacobsen; Arno Georg (Hrsg.): Sozialen Wandel gestalten – Zum gesellschaftlichen Innovationspotenzial von Arbeits- und Organisationsforschung, VS – Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden S. 289-301.

Sauer, Dieter (2014): "Entgrenzung von Arbeit" und das Dilemma einer wirk samen Arbeitszeitpolitik. In: Argumente – Zeitpolitik, eine Zeitschrift des JU-SO- Bundesvorstands, Heft 2/2014, Berlin.

Sauer, Dieter (2014): Arbeit im Übergang – Gesellschaftliche Produktivkraft zwischen Entfaltung und Zerstörung. In: Sozialismus, Heft 1/2014, S. 56-61.

Sauer, Dieter (2014): Neue Strategien der Beteiligung. In: Einblick – Gewerkschaftlicher Info-Service des DGB, Heft 21 vom 24.11.2014, S. 7.

Sauer, Dieter; Menz, Wolfgang (2014): Renaissance des Industriekapitalismus? Entwicklungslinien moderner Arbeit und Perspektiven demokratischer Beteiligung. In: Detlef Wetzel; Jörg Hofmann; Hans-Jürgen Urban (Hrsg.): In-

dustriearbeit und Arbeitspolitik. Kooperationsfelder von Wissenschaft und Gewerkschaften, Hamburg.

Sauer, Stefan (2014): Unfassbare Anforderungen. In: Computer und Arbeit , Heft 02/2014, S. 17-19.

Schmierl, Klaus (2014): Demografiesensible Entgeltpolitik – Ein Zukunftsthema für Arbeitsforschung und -praxis. In: WSI-Mitteilungen, Heft 6, 67. Jg., S. 470-477.

Schütt, Petra (2014): "Security first" – eine Handlungsstrategie von erwerbsfähigen Erwerbslosen. In: Arbeit, Heft 3, 23 Jg., S. 179-192.

Stadlinger, Jörg; Menz, Wolfgang (2014): Denkwerkstätten als reflexive Methode. "Jeder muss selber herausfinden, was gut für ihn ist ... aber keiner kann es alleine!" In: Nick Kratzer; Wolfgang Menz; Barbara Pangert (Hrsg.): Work-Life-Balance – eine Frage der Leistungspolitik, Springer VS, Wiesbaden, S. 355-373.

Steglich, Steffen; Boes, Andreas; Kämpf, Tobias (2014): Arbeit in globalen Kooperationsbeziehungen – Die Bedeutung sozialer und organisationaler Rahmenbedingungen in der Softwareentwicklung. In: Friederike Barié-Wimmer; Katharina von Helmolt; Bernhard Zimmermann (Hrsg.): Interkulturelle Arbeitskontexte. Beiträge zur empirischen Forschung. Band 16 Kultur – Kommunikation – Kooperation, ibidem, Stuttgart, S. 19-42.

Vogl, Gerlinde; Kratzer, Nick (2014): Zuhause – unterwegs – beim Kunden. Wenn die Arbeit viele Orte hat. In: Nick Kratzer; Wolfgang Menz; Barbara Pangert (Hrsg.): Work-Life-Balance – eine Frage der Leistungspolitik, Springer Gabler, Wiesbaden, S. 171-191.

Fremdsprachige Veröffentlichungen

Boes, Andreas; Kämpf, Tobias (2014): Methods, Lean Development and the Change of Work in Software Development. In: Gino Buretti; Thomas Feld; Lutz Heuser; Joachim Schnitter; Christian Webel (eds.): Future Business Software. Current Trends in Business Software Development, Springer Verlag, Cham, pp. 83-92.

Böhle, Fritz; Kuhlmeijer, Astrid; Müller, Friedhelm; Siermann, Pao (2014): Uncertainty in Projects – New Demands and Approaches. In: S. Rietiker; R. Wagner (eds.): Theory Meets Practice in Projects, GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e.V., pp. 163-177.

Cárdenas Tomazic, Ana; Undurraga, R. (2014): El sentido del trabajo en mujeres privadas de libertad en Chile (The Meaning of Work for Female Inmates in Chile). In: Cuestiones de género: de la igualdad y la diferencia, Heft 9, pp. 286-309.

Heidling, Eckhard; Husemeier, Siegfried (2014): Project Work in Networks. In: Stephen Rietiker; Reinhard Wagner (eds.): Theory meets Practice in Projects, GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e.V., Nürnberg, pp. 221-231.

Pfeiffer, Sabine (2014): Digital Labour and the Use-value of Human Work. On the Importance of Labouring Capacity for understanding Digital Capitalism. In: tripleC. Journal for a Global Sustainable Information Society, Heft 12 (2), pp. 599–619.

Pfeiffer, Sabine (2014): Social Media in Organizations: Fostering Creativity and Communication – Changing Culture in the Process. In: Hubert Knoblauch; Mark Jacobs; René Tuma (eds.): Communication, Culture and Creativity. Reframing the Relations of Media, Knowledge, and Innovation in Society, PL Academic Research, Frankfurt a.M./Berlin/New York, pp. 247–266.

Witschi, Urs; Frank, Jürgen; Heidling, Eckhard; Husemeier, Siegfried; Peters, Sibylle (2014): Area of tension – Project- vs. Line Organization. In: Stephen Rietiker; Reinhard Wagner (eds.): Theory meets practice in projects, GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e.V., Nürnberg, pp. 193–195.

Broschüren und Arbeitspapiere

Birken, Thomas (2014): IT-basierte Innovation als Implementationsproblem. Evolution und Grenzen des Technikakzeptanzmodell-Paradigmas, alternative Forschungsansätze und Anknüpfungspunkte für eine praxistheoretische Perspektive auf Innovationsprozesse, ISF München, München, E-Paper.

Boes, Andreas; Kämpf, Tobias; Langes, Barbara; Lühr, Thomas; Steglich, Stefan (2014): Cloudworking und die Zukunft der Arbeit. Kritische Analysen am Beispiel der Strategie „Generation Open“ von IBM. Herausgegeben von der Beratungsstelle für Technologiefolgen und Qualifizierung (BTQ) im Bildungswerk der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di) im Lande Hessen e. V./Input Consulting GmbH Stuttgart, BTQ Kassel, Kassel.

Huchler, Norbert; Porschen-Hueck, Stephanie; Sauer, Stefan (2014): Rakoon Kompetenzmanagementsystem (KMS): Konzeptvorschlag auf Basis von Literatur und Empirie. 20.08.2014.

Müller, Claudia; Porschen-Hueck, Stephanie; Huchler, Norbert; Sauer, Stefan (2014): Ein Blick auf den Kompetenzbegriff.

Sauer, Stefan; Burgenmeister, Martin; Porschen-Hueck, Stephanie; Huchler, Norbert (2014): Open Organization: Öffnungstendenzen und Öffnungsstrategien. Ein Arbeitsbericht aus dem Projekt Rakoon.

Sauer, Stefan; Pfeiffer, Sabine (2014): Balanced Agility – Agiles Projektmanagement flexibel und stabil umsetzen. Eine Handreichung, ISF München.

■ Vorträge und Diskussionsbeiträge

Vorträge

Birken, Thomas; Heyelmann, Lena

Akademisierung, Professionalisierung – Aktivierung? Der Fall Altenpflege. Vortrag im Rahmen des Experten-Workshops "Care-Work, Ungerechtigkeit und Aktivierung. Interessenpolitische Perspektiven sozialer Dienstleistungen" am 15. September 2014 in München.

Birken, Thomas; Pongratz, Hans J.; Rogalla, Irmhild

Nachhaltigkeit durch Praktizanz. Die Verankerung innovativer Lernverfahren in der täglichen Praxis digitaler Bildungsarbeit. Vortrag am 1. Dezember 2014 bei der Fachtagung "eQualification: Lernen und Beruf digital verbinden – 2014" des BMBF in Berlin.

Birken, Thomas; Pelizäus-Hoffmeister, Helga; Schweiger, Petra

Welche Technik brauchen und wollen ältere Menschen? Poster und Workshop auf der Tagung "Technische Unterstützungssysteme, die die Menschen wirklich wollen" am 14. und 15. Dezember 2014 an der Helmut-Schmidt-Universität Hamburg.

Boes, Andreas; Bultemeier, Anja

Karriere in modernen Unternehmen. Chancen und Risiken für Frauen. Vortrag am 27. Januar 2014 an der Universität Wien.

Boes, Andreas; Bultemeier, Anja, Marrs, Kira

Chancen und Risiken für Frauen in modernen Unternehmen. Keynote auf der Abschlussstagung Teilprojekt Wirtschaft "Auswahl und Beurteilung von Führungskräften in Wissenschaft und Wirtschaft – wie unterscheiden sich Männer und Frauen?" am 1. April 2014 an der TU München.

Boes, Andreas; Kämpf, Tobias; Lühr, Thomas

Aufstieg und Fall der „neuen Mittelschichten“ und eine neue Phase kapitalistischer Entwicklung. Vortrag am 16. Mai 2014 bei der Frühjahrstagung der DGS-Sektion Arbeits- und Industriesoziologie "Arbeit und Gesellschaft" in Kassel.

Boes, Andreas; Kämpf, Tobias; Langes Barbara; Lühr, Thomas

"Agil ist in! Bestandsaufnahme zur Praxis agiler Konzepte in Entwicklung, Engineering und Administration". Keynote am 22. Mai 2014 auf dem Karlsruher Entwicklertag.

Boes, Andreas

Beitrag zur Session 4 "Arbeit in der Cloud – weltweit vernetzt, raum- und zeitunabhängig" auf der BMBF-Tagung "Dienstleistung in der digitalen Gesellschaft" am 27. Mai 2014 im bcc Berlin.

Boes, Andreas; Kämpf, Tobias; Lühr, Thomas

Zeitenwende für Hochqualifizierte - Herausforderungen für Gewerkschaften. Vortrag am 24./25. Juni 2014 auf dem Workshop "Angestellte in der Industrie: Arbeit, Interessen und Interessenvertretung" in Mühlheim an der Ruhr.

Boes, Andreas

Teilnahme an der Podiumsdiskussion zum Thema "Big Data im Betrieb – Perspektiven für Unternehmen und Beschäftigte" auf der ver.di IT-Netzwerkkonferenz 2014 "Big Data – Great Work?" am 4. September 2014 in Frankfurt/Main.

Boes, Andreas; Kämpf, Tobias

Zeitenwende im Büro. Vortrag am 4. November 2014 auf dem KBR-GBR-Dialog der IG Metall Bayern.

Boes, Andreas; Kämpf, Tobias

Auf den Weg in eine Industrialisierung neuen Typs. Vortrag am 6. November 2014 auf der Tagung "Schöne neue Arbeitswelt? Industrie 4.0 und die Folgen" der Kooperationsstelle Hochschulen und Gewerkschaften Region Hannover – Hildesheim in Hannover.

Boes, Andreas; Kämpf, Tobias

Neue Arbeits-Technik-Welten und Subjektivität. Vortrag am 22. November 2014 auf der Tagung "Identität in der Virtualität" der Evangelischen Akademie Bad Boll in Kooperation mit dem Forum "Soziale Technik-Gestaltung" beim DGB Baden-Württemberg – Stuttgart.

Boes, Andreas; Bultemeier, Anja; Kämpf, Tobias; Lühr, Thomas

Leistungspolitik in der modernen Arbeitswelt – Herausforderungen für die betriebliche Arbeitszeitgestaltung. Vortrag am 28. November 2014 auf dem WSI – Herbstforum in der Hans-Böckler-Stiftung zum Thema "Arbeitszeiten der Zukunft: Selbstbestimmt, geschlechtergerecht, nachhaltig!" in Berlin.

Boes, Andreas; Kämpf, Tobias; Langes, Barbara; Lühr, Thomas; Marrs, Kira

Digitalisierung der Gesellschaft – Dienstleistungen neu denken. Vortrag auf der Konferenz "Digitalisierung der Gesellschaft – Trends und Herausforderungen für die Dienstleistungen der Zukunft" am 5. Dezember 2014 in München.

Boes, Andreas; Kämpf, Tobias

Arbeit in der globalen IT-Branche – Vorreiter für die Arbeitswelt der Zukunft. Vortrag bei der Abschlusskonferenz des ver.di-Projekts IWP IT unter dem Thema "Globalisierung in der IT-Branche – Umbrüche in Unternehmen, Arbeit und Qualifikation" am 17. Dezember 2014 im Gustav-Stresemann-Institut, Bonn.

23

Böhle, Fritz

Kompetenzen in der heutigen Arbeitswelt. Vortrag und Diskussion auf der Tagung der Verbraucherzentrale Bundesverband e.V. "Verbraucherorganisationen im Zeichen des demografischen Wandels" am 12.-13. März 2014 in Berlin.

Böhle, Fritz

Wie lässt sich Interaktionsarbeit menschengerecht gestalten? Zur Notwendigkeit einer Neuorientierung. Vortrag auf der Tagung "Tertiarisierung der Gesellschaft" der Initiative "Social Science Service Research – 3sR" am 27. März 2014 in München.

Böhle, Fritz

Management von Ungewissheit – Neue Herausforderungen im Umgang mit Ungewissheit und Handeln mit Ungewissheit. Vortrag am 8. Oktober 2014 in der Polizeihochschule Münster.

Böhle, Fritz

Umgang mit Ungewissheit durch Improvisation – Erkenntnisse und Anstöße aus der Musik. Vortrag am 17. November 2014 bei der Tagung der Deutschen Gesellschaft für Projektmanagement "Komplexität und Ungewissheit – Neue Ansätze und Perspektiven" in Berlin.

Dalgic, Elif; Huchler, Norbert

Die Notwendigkeit einer Arbeitszeitverkürzung – Übergang zu einem neuen nachhaltigen Produktionsmodell. Vortrag am 28. November 2014 auf dem WSI-Herbstforum der Hans-Böckler-Stiftung "Arbeitszeiten der Zukunft: Selbstbestimmt, geschlechtergerecht, nachhaltig!" in Berlin.

Dunkel, Wolfgang

Moderation und Inputvortrag zum Themenfeld Interaktionsarbeit in der Dienstleistungsbeziehung auf der Tagung "Tertiarisierung der Gesellschaft" der Initiative "Social Science Service Research – 3sR" am 27. März 2014 in München.

Dunkel, Wolfgang

Moderation und Input zum Themenfeld "Kundenarbeit zwischen Innovation, Aneignung und Entfremdung" auf der Tagung "Tertiarisierung der Gesellschaft" der Initiative "Social Science Service Research – 3sR" am 28. März 2014 in München.

Dunkel, Wolfgang; Kratzer, Nick

Wo kommt der Stress her? Zeit- und Leistungsdruck bei qualifizierten Dienstleistungstätigkeiten. Vortrag am 25. September 2014 auf dem deutschen Geriatriekongress "Stress und Altern – Chancen und Risiken" in Halle (Saale).

Dunkel, Wolfgang; Kratzer, Nick

Wo kommt der Stress her? – Psychische Belastungen bei Dienstleistungsarbeit. Vortrag am 13. November 2014 auf der Tagung "Arbeit mit Menschen menschengerecht gestalten" in München.

Gül Katrin; Kämpf, Tobias

Berufliche Entfaltung ein Arbeitsleben lang – Rollen- und Karrierekonzepte lebensphasensensibel gestalten. Vortrag am 19. März 2014 auf dem Pinowatransferforum II "Zukunftsorientiertes Personalmanagement – Diversität im Fokus" am FOM Hochschulstudienzentrum Essen.

Gül, Katrin; Kämpf, Tobias

Fit für den demografischen Wandel – Lebensphasensible Personalpolitik und die Perspektive der Mitarbeiter. Vortrag am 30. Oktober 2014 bei der Fiducia IT AG in Karlsruhe.

Gül, Katrin; Kämpf, Tobias

Der Preis der permanenten Verfügbarkeit in der digitalen Arbeitswelt. Vortrag am 13. November 2014 auf der Veranstaltung des Verbund Strukturwandel zum Thema "Arbeitsbedingungen besser gestalten".

Heidling, Eckhard

Konzeptionelle Grundlagen des Transfers im IBU Verbundprojekt. Präsentation beim 4. Treffen der Fokusgruppe "Altersheterogene Innovationsteams als Erfolgsfaktor des demografischen Wandels" am 12./13.02.2014 in Essen.

Heidling, Eckhard

Potenzielle älterer Innovationsexperten. Vortrag beim Workshop "Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit deutscher Unternehmen vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung", Logistik-Cluster Schwaben, am 19. Februar 2014 in Augsburg.

Heidling, Eckhard

Innovationspotenziale qualifizierter älterer Beschäftigter. Vortrag beim Workshop "Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit deutscher Unternehmen vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung" am 5. März 2014 in Augsburg.

Heidling, Eckhard

Ältere Beschäftigte und Innovation. Vortrag beim Workshop „Alter, Diversität und Innovation“ am 12. März 2014 beim 60. GfA Kongress 2014 („Gestaltung der Arbeitswelt der Zukunft in München.“

Heidling, Eckhard

Qualifizierte ältere Innovationsexperten. Vortrag beim Workshop „Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit deutscher Unternehmen vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung“, Bereich Luft- und Raumfahrt am 30. Juni 2014 in Augsburg.

Heidling, Eckhard; Neumer, Judith

Innovationsarbeit in Projekten und dynamische Erwerbsbiografien älterer Beschäftigter. Vortrag beim 2. Synergieforum des Verbundprojekts IBU am 6. November 2014 in Kornwestheim.

Heidling, Eckhard

Erscheinungsformen und Typen von Ungewissheit in Projekten. Vortrag bei der GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e.V. am 19. November 2014 in Berlin.

Huchler, Norbert

Vertrauen als Regulationsmodus. Besondere Anforderungen an Handlungskonzeptionen und Gestaltung. Vortrag am 18. März 2014 auf dem Workshop: "Zukunft der Arbeitsforschung – Schwerpunkt 'Vertrauensdilemmata'" in Darmstadt.

Huchler, Norbert

Entgrenzung². Die Rolle der Alltäglichen Lebensführung als Methode des Umgangs mit den Belastungen multipler Entgrenzungsprozessen. Vortrag am 10. April 2014 auf dem Workshop zum BMAS-Projekt "Psychosoziale Belastungen in permanenten Change Prozessen" am ISF München.

Huchler, Norbert

Der Mensch im Mittelpunkt... Herausforderung dieser Perspektive auf die Industrie 4.0. Vortrag am 9. Mai 2014 auf der Auftaktveranstaltung zum KMU-innovativ-Projekt "Der Mensch im Mittelpunkt der Industrie 4.0 (MiMiK)" in Waiblingen.

Huchler, Norbert

Aufbau eines erfahrungsgeleiteten Kompetenzmanagementsystems für die Offene Organisation. Vortrag auf der Gesamtkonsortiumstagung des Verbundprojektes Rakoon am 17. Oktober 2014 an der Technischen Universität München in Garching.

Kratzer, Nick

Präsentation des "Gesundheitsbericht 2013 – Landereport Bayern" auf der Pressekonferenz am 20. März 2014.

Kratzer, Nick; Tullius, Knut

Gerechtigkeitsansprüche und Handlungsorientierungen. Vortrag beim Workshop "Angestellte in der Industrie: Arbeit, Interessen und Interessenvertretung" am 24./25. Juni 2014 in Mülheim a.d. Ruhr.

Kratzer, Nick

Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen im IT-Bereich. Vortrag am 25. Oktober 2014 auf dem Deutschen Betriebsärzte-Kongress in Nürnberg.

Kratzer, Nick

Live-Work-Balance – Leistungsfähigkeit oder Lebensqualität? Vortrag am 28. Oktober 2014 bei der Konferenz "Invest in Future" in Stuttgart.

Kratzer, Nick

Wo kommt die systematische Überlastung her? Betriebliche Reorganisations- und Rationalisierungsstrategien. Vortrag am 6. November 2014 auf dem Kongress "Beteiligen und Mitbestimmen" der IG Metall in Mannheim.

Kämpf, Tobias; Boes, Andreas; Langes, Barbara; Lühr, Thomas

Lean im Büro. Empirische Bestandsaufnahme in den Bereichen Software-Entwicklung, F&E und Verwaltung. Vortrag am 3. Juni 2014 auf der Beiratssitzung des Projekts "Lean im Büro" bei der Hans-Böckler-Stiftung in Düsseldorf.

Kämpf, Tobias; Boes, Andreas

Lean im Büro. Die Perspektive der Beschäftigten – Chancen für Gestaltung? Vortrag auf der Fachtagung "Produktionssysteme beurteilen und verbessern" am 25. Juni 2014 in Frankfurt.

Kämpf, Tobias; Boes, Andreas

Zeitenwende im Büro. Der Wandel der Angestelltenarbeit und die Perspektive der Beschäftigten. Vortrag am 26. Juni 2014 bei der IG Metall OV Albstadt.

Boes, Andreas; Kämpf, Tobias; Langes, Barbara; Lühr, Thomas

Lean im Büro – Statusbericht. Empirische Bestandsaufnahme in den Bereichen Software-Entwicklung, F&E und Verwaltung. Vortrag am 11. Juli 2014 bei der Siemens AG in München.

Boes, Andreas; Kämpf, Tobias

Zeitenwende im Büro. Präsentation am 30. Juli 2014 bei der IG Metall Bayern in München.

Kämpf, Tobias

Zeitenwende im Büro. Vortrag am 10. September 2014 auf der 6. Engineering- und IT Tagung der IG Metall bei der Adam Opel AG Rüsselsheim.

Kämpf, Tobias; Boes, Andreas

Zeitenwende im Büro. Der Wandel der Angestelltenarbeit und die Perspektive der Beschäftigten. Vortrag am 17. September 2014 auf der Fachtagung „Gesunde Büroarbeit“ der IG BCE in Haltern am See.

Kämpf, Tobias; Boes, Andreas

Informatisierung moderner Wertschöpfungsketten und die Folgen für die Arbeit. Vortrag am 16. Oktober 2014 auf der Sitzung der Arbeitsgruppen "Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung" und "Bildung und Weiterbildung" des Europäischen Sozialdialogs im Bereich Metall- und Elektro – Industrie (MET) in Brüssel.

Kämpf, Tobias; Boes, Andreas; Gül, Katrin

Arbeit ohne Grenzen. Vom "System permanenter Bewährung" zur Unkultur der permanenten Verfügbarkeit. Vortrag am 23. Oktober 2014 auf der Ortsvorstandssitzung der IG Metall Albstadt in Lohr.

Marrs, Kira

Teilnahme an der Podiumsdiskussion des Diversity Workshops "Gender" des Ministeriums für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen am 13. Januar 2014 an der Fachhochschule Bielefeld.

Marrs, Kira

Cultural Diversity. Vortrag am 21. Februar 2014 auf dem G&D's Stakeholder Dialogue Diversity in München.

Marrs, Kira

Qualifiziert und ausgebremst – Beruflichen Erfolg als Frau besser planen. Diskussionsbeitrag am 8. März 2014 in der Sendung PISAplus (Deutschlandfunk).

Marrs, Kira; Boes, Andreas; Bultemeier, Anja

Karrierechancen von Frauen erfolgreich gestalten. Aktuelle Forschungsergebnisse. Vortrag am 6. Mai 2014 auf dem BITKOM Arbeitskreis Personalentwicklung 6.5. "Karrierechancen für Frauen in der ITK-Wirtschaft" im Cosmopolitan Restaurant & Konferenz in Frankfurt a.M.

Marrs, Kira; Boes, Andreas; Bultemeier, Anja

Frauenkarrieren möglich machen – Modernisierung von Unternehmen vorantreiben. Vortrag auf der Karrieremesse fair.versity Austria 2014 am 23. September 2014 in Wien.

Marrs, Kira; Boes, Andreas; Bultemeier, Anja

Frauen in Karriere – Chancen und Risiken für Frauen in modernen Unternehmen. Vortrag am 29. Oktober 2014 auf der Klausurtagung der Gesamtbetriebsratsarbeitsgruppe Frauen und Gleichstellung bei der Robert Bosch GmbH in Fulda.

Marrs, Kira; Boes, Andreas; Bultemeier, Anja

Karrierechancen von Frauen erfolgreich gestalten. Aktuelle Forschungsergebnisse. Vortrag am 27. November 2014 auf der Tagung "In Führung gehen – Wie Frauen aufsteigen und Einrichtungen gewinnen können" der Führungskademie für Kirche und Diakonie und dem Diakonischen Werk der evangelischen Kirche in Württemberg/Eisenach.

Menz, Wolfgang

Möglichkeiten und Grenzen von Reflexionsräumen im Rahmen der Arbeitsforschung. Vortrag auf dem Forum des Netzwerkes WissenschaftlerInnen und ver.di Bayern "Handlungsmächtig werden mit demokratischer Beteiligung und Reflexion" am 14. Februar 2014, DGB-Haus Nürnberg.

Menz, Wolfgang

Balanceorientierte Leistungspolitik – das Projekt Lanceo. Vortrag und Meeting beim Dresdner Gespräch Gesundheit und Arbeit, Initiative Gesundheit & Arbeit iga Meeting VII, DGUV Akademie, 24.-25.3.2014.

Menz, Wolfgang

Entgrenzte Zeit, entgrenzte Leistung – begrenztes Leben?. Impulsvortrag beim Dresdner Gespräch Gesundheit und Arbeit: Initiative Gesundheit & Arbeit iga DGUV Akademie, 24.-25.3.2014.

Menz, Wolfgang

Krise, Gerechtigkeit und Interessenhandeln. Öffentliche Dienstleistungen als Ausgangspunkt einer neuen interessenpolitischen Aktivierung? Vortrag am 6. Mai 2014 bei der Rosa Luxemburg Stiftung Baden-Württemberg, ver.di Bezirk Stuttgart.

Menz, Wolfgang; Tullius, Knut; Wolf, Harald

Gerechtigkeitsansprüche an Arbeit und Betrieb: Zwischen Anspruchsvielfalt und begrenzten Verwirklichungschancen. Vortrag am 6. Juni 2014 auf dem SOFI-Forschungskolloquium.

Menz, Wolfgang

Podiumsdiskussion mit Vertretern aus Unternehmen, Politik und Wissenschaft beim Roundtable "Moderne Arbeitswelten 2.0 – neue Arbeitsformen im digitalen Zeitalter" am 26. November 2014 in München.

Menz, Wolfgang

Von der Legitimationskrise zur interessenpolitischen Aktivierung? Ungerechtigkeitserfahrungen unter ökonomischen Krisenbedingungen. Vortrag beim Forschungskolloquium Gesellschaftsanalyse und Gesellschaftskritik am 17. Dezember 2014 an der LMU München.

Pfeiffer, Sabine; Schütt, Petra; Ritter, Tobias

Produktionsbezogene Nachhaltigkeit. Vorstellung des Projekts ProNaK beim Ressource Management der BSH Bosch Siemens Hausgeräte GmbH am 20. Januar 2014 in München.

Pfeiffer, Sabine

Produktionsbezogene Nachhaltigkeit. Projektvorstellung. Vortrag beim Kick-off des Projekts ProNaK am BSH Bosch Siemens Hausgeräte GmbH Standort am 3. Februar 2014 in Traunreut.

Pfeiffer, Sabine

Karriere mit Lehre. Warum Berufsausbildung kein Auslaufmodell ist. Vortrag am 17. Februar 2014 bei der BR-Klausur der DB Mobility Logistics AG – DB Training in Hammersbach.

Pfeiffer, Sabine

Organisationales Arbeitsvermögen – Eine wichtige Dimension von Beschäftigungsfähigkeit und Bedingung für eine nachhaltige Arbeitsmarktintegration. Vortrag bei der Tagung „Nachhaltige Integration von langzeitarbeitslosen Menschen in den Arbeitsmarkt. Ansätze – Entwicklungen – Perspektiven“ von Diakonie, Caritas und Dem Paritätischen Baden-Württemberg am 24. März 2014 in der Akademie der Diözese Stuttgart-Rottenburg, Hohenheim.

Pfeiffer, Sabine

Industrie 4.0 – Diskurs mit Macken. Statement beim Fachgespräch „Industrie 4.0 – Bayern 4.0. Digitalisierung von Arbeit und Wertschöpfungsstrukturen“ der Bayern-SPD Landtagsfraktion am 28. März 2014 im Bayerischen Landtag.

Pfeiffer, Sabine

Herausforderungen für die Arbeitsforschung. Statement auf dem Afa-Bundeskongress am 5. April 2014 in Leipzig.

Pfeiffer, Sabine

Schöne neue Arbeitswelt? Vortrag auf dem Bundeskongress der AfA am 5. April 2014 in Leipzig.

Pfeiffer, Sabine; Ritter, Tobias; Oestreicher, Elke

Ernährungsarmut und alimentäre Teilhabe. Vortrag beim soeb3-Werkstattgespräch „Konsum und Nachhaltigkeit in der Sozioökonomischen Berichterstattung“ am 3. Juni 2014 in der Sternwarte Göttingen.

Pfeiffer, Sabine

Pädagogisches Personal der Zukunft. Vortrag bei der Konferenz „Zukunft der Lernorte Betrieb – Berufsbildung der Zukunft“ vom ZDH und dem DGB am 12. Juni 2014 in Berlin.

Pfeiffer, Sabine

Zusammenarbeit 2.0 – Partizipation als Zumutung? Potenziale klug nutzen. Vortrag am 24. Juni 2014 auf der Tagung "Zusammenarbeit 2.0 – Revolutionieren die digitalen Medien die Arbeitswelt?" an der Evangelischen Akademie Tutzing.

Pfeiffer, Sabine

Organisationales Arbeitsvermögen entwickeln – aber wie? Vortrag auf dem Fachtag „Spannungsfeld Vermittlung in den Arbeitsmarkt und nachhaltige Integration“ am 21. Juli 2014 im Forum Königs-Karl-Bad, Bad Wildbad.

Pfeiffer, Sabine

Unternehmen Zukunft. Vortrag am 6. August 2014 auf der Tagung „Unternehmen Zukunft“ des Ostbayerischen Technologie-Transfer-Institut (OTTI) in Passau.

29

Pfeiffer, Sabine

Digitalisierung, Arbeit und Beschäftigung. Keynote auf der 6. Engineering- und IT Tagung der IG Metall am 10. September 2014 bei der Adam Opel AG.

Pfeiffer, Sabine

Arbeit 4.0 – Die Rolle des Menschen. Statement und Panel-Diskutantin beim gleichnamigen Fachforum im Rahmen des Wirtschaftsempfangs „Industrie 4.0“ der SPD Bundestagsfraktion am 6. Oktober 2014 im Reichstagsgebäude, Berlin.

Pfeiffer, Sabine

Organisationales Arbeitsvermögen – Bedingung für Beschäftigungsfähigkeit in einer turbulenten Arbeitswelt. Keynote beim Jahrestreffen des BMAS-Bundesprogramms "Perspektive 50plus" am 6. Oktober 2014 in Berlin.

Pfeiffer, Sabine

Das Ende der Arbeit wie wir sie kennen? Beispiel: Industrie 4.0. Vortrag bei der Vertrauensdozentenkonferenz der Hans-Böckler-Stiftung am 25. Oktober 2014 in Essen.

Pfeiffer, Sabine

Ein Ausblick auf die Zukunft der Facharbeit. Vortrag auf der Tagung „Eine neue Fachkräftestrategie für Deutschland“, einem Auftakt der Veranstaltungsreihe „Zukunft der Arbeit – Zukunft der Industrie – Zukunft der Demokratie“ am 2. Dezember 2014 in Berlin bei der Friedrich-Ebert-Stiftung.

Pongratz, Hans J.

Die Institutionalisierung von Arbeit in der Moderne. Vortrag am 15. Mai 2014 bei der Frühjahrstagung der DGS-Sektion Arbeits- und Industriesoziologie "Arbeit und Gesellschaft" in Kassel.

Pongratz, Hans J.; Abbenhardt, Lisa

Selbstständigkeit – Unternehmertum – Entrepreneurship. Ein Bestimmungsversuch wider die Begriffsvermengung. Vortrag am 16. Mai 2014 beim 2. Workshop des Arbeitskreises "Die Arbeit der Selbstständigen" in Kassel.

Pongratz, Hans J.

Soloselbstständige und traditioneller Mittelstand im Vergleich. Vortrag am 15. November 2014 bei der Jahrestagung 2014 "Strukturwandel des Mittelstands" der Studiengesellschaft für Mittelstandsfragen in München.

Pongratz, Hans J.

Digitales Lernen in der Instandhaltung. Potenziale eines Projekts zum digitalen Lern- und Wissensmanagement. Vortrag am 1. Dezember 2014 bei der Fachtagung "eQualification: Lernen und Beruf digital verbinden – 2014" des BMBF in Berlin.

Porschen-Hueck, Stephanie

Entwicklungsprozesse und Kompetenzen in verschiedenen Branchen. Bedürfnisanalyse und Lebensphasensensibilität (Block I). Vortrag auf dem Treffen des Gesamtkonsortiums des Projektes Rakoon am 17. Oktober 2014 an der Technischen Universität München in Garching.

30

Porschen-Hueck, Stephanie

Überblick Ergebnispräsentation des Arbeitspakets 1 im Projekt Rakoon – Fortschritt durch aktive Kollaboration in offenen Organisationen, Vortrag auf dem Treffen des Gesamtkonsortiums am 17. Oktober 2014 an der Technischen Universität München in Garching.

Sauer, Dieter; Menz, Wolfgang

Totgesagte leben länger? Perspektiven der Industriearbeit im Gegenwartskapitalismus. Herausforderungen für Arbeitsforschung und Gewerkschaften. Vortrag am 30. Januar 2014 auf dem Symposium des Arbeitskreises Arbeitsforschung und Arbeitspolitik beim Vorstand der IG Metall in Frankfurt.

Sauer, Dieter

Psychische Belastungen. Vortrag am 16. Februar 2014 auf der Strategieklausur des Betriebsrats der Deutschen Bahn AG in Hammersbach.

Sauer, Dieter

Die organisatorische Revolution. Umbrüche in der Arbeitswelt – Ursachen, Auswirkungen und arbeitspolitische Antworten. Vortrag am 19. Februar 2014 auf der Klausurtagung des ver.di – Fachbereichs Handel in Göttingen.

Sauer, Dieter

Entgrenzung von Arbeit und seelische Gesundheit. Vortrag am 24. Juni 2014 auf der Jahrestagung der Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e.V. in Hannover.

Sauer, Dieter

Arbeit unter (Markt-) Druck. Betriebliche Ursachen und gesundheitliche Folgen. Vortrag auf der Bezirkskonferenz von ver.di Fils-Neckar-Alb am 18. Oktober 2014 in Nürtingen.

Sauer, Dieter

Indirekte Steuerung. Vortrag auf der Teamer-Qualifizierung des ver.di Landesbezirks Bayern am 7./8. November 2014 in Brannenburg.

Sauer, Dieter

Demokratisierung der Arbeitswelt. Vortrag am 12. November 2014 im Rahmen der Reihe „Sichtweisen“ der ver.di-Bundesverwaltung in Berlin.

Sauer, Dieter

Arbeit in der Postwachstumsgesellschaft. Vortrag auf einer Konsultation der Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft am 26. November 2014 in Heidelberg.

Sauer, Stefan

Innovation, Interesse und Vertretung. Impulsvortrag und Podiumsdiskussion am 26. Februar 2014 im Rahmen der Tagung "Innovationen sichern die Zukunft der Region Augsburg" der IG Metall Augsburg und Aribera.

Sauer, Stefan; Burgenmeister, Martin

Organisationale Öffnungsgrade und Strategien. Vortrag auf der 3. Gesamtkonsortiumstagung des Verbundprojektes Rakoon am 17. Oktober 2014 an der Technischen Universität München in Garching.

Sauer, Stefan; Porschen-Hueck, Stephanie; Huchler, Norbert

Vertrauenskrisen als Felder betrieblicher Gestaltung. Vortrag in der Ad-hoc-Gruppe 'Vertrauenskrisen' im Rahmen des Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS) am 7. Oktober 2014 in Trier.

Sauer, Stefan

Selbstorganisiert und selbstbestimmt? Zur ambivalenten Offenheit projektbasierter Entwicklungsarbeit. Vortrag im Rahmen der Tagung 'Strukturwandel der Arbeitswelt' der Hans-Böckler-Stiftung und der Universität Kassel am 23. Oktober 2014 in Kassel.

Schmierl, Klaus

Demografiesensible Entgeltpolitik. Heißes Eisen, Renaissance der Anciennitätsentlohnung und einzelne Entgeltbausteine. Vortrag auf der Projektbeiratssitzung des Projekts „Vereinbarkeit von Familie und Beruf gestalten“ beim DGB-Bundesvorstand am 2. Dezember 2014 in Berlin.

Schütt, Petra

Erwerbsarbeit ... nicht um jeden Preis. Zur Handlungsstrategie 'Security first' im SGB-II-Bezug. Vortrag am 21. Februar 2014 auf der Jahrestagung "Erwerbsarbeit um welchen Preis?" der Deutschen Vereinigung für Sozialwissenschaftliche Arbeitsmarktforschung (SAMF) e.V. vom 20.-21.02.2014 in Berlin.

Schütt, Petra; Ritter, Tobias

Produktionsbezogene Nachhaltigkeit. Pilotphase am Standort Traunreut. Vortrag beim Kick-off des Projekts ProNaK am BSH Bosch Siemens Hausgeräte GmbH Standort am 3. Februar 2014 in Traunreut.

Schütt, Petra

Erwerbsarbeit ja, aber nicht um jeden Preis – Forschungsergebnisse zum SGB-II. Vortrag auf der MBQ-Jahrespräsentation der Landeshauptstadt München im Berufsinformationszentrum (BIZ) der Agentur für Arbeit am 24. Juli 2014 in München.

Schütt, Petra; Ritter, Tobias; Grimm, Natalie

Als Fremde kommen und als 'Freunde' gehen. Das Interview als soziale Situation und deren Wandel im Verlauf eines qualitativen Panels: ein Praxisbericht. Vortrag am 12. September 2014 auf der Tagung "Forschungsethik in der qualitativen und quantitativen Sozialforschung" an der LMU München.

Schütt, Petra

'Security first'. Erwerbslose zwischen Hilfebezug und Eigenverantwortlichkeit. Vortrag am 8. Oktober 2014 im Panel „Sozialstaat in Krisenzeiten“ der Sektion Sozialpolitik beim 37. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, Universität Trier.

Schütt, Petra; Munz, Claudia

Produktionsbezogene Nachhaltigkeit. Vorstellung der Pilotphase. Vortrag beim BSH Ressourcen-Effizienz Manager Treffen am 26. November 2014 in München.

Steglich, Steffen

Webbasierte Zusammenarbeit – Der Wandel von Arbeit und globalen Produktionsmodellen in der IT-Branche. Vortrag am 23. Oktober 2014 auf der Tagung „Strukturwandel der Arbeitswelt“ der HBS-Stiftung und der Universität Kassel in Kassel.

Fremdsprachige Vorträge

Heidling, Eckhard

New Cooperative Arrangements in Innovation Processes. Paper presented at the 26. Annual Congress of the Society for the Advancement of Socio-Economics (SASE), July 12th, 2014, Chicago.

Heidling, Eckhard; Porschen-Hueck, Stephanie

"Transfer of knowledge and experience in changing business structures". Paper presented at the PM Day „Give & Take – Lessons Learned and Good Practices“, Siemens AG, December 4th, 2014, Erlangen.

Kämpf, Tobias; Boes, Andreas

Global ICT Sourcing and Offshoring in Europe. Paper presented at the International Conference "Global Sourcing and Offshoring in Europe" organized by IG-Metall, OZ Kovo, industriAll Europe, Friedrich-Ebert-Stiftung, November 12th, 2014, Bratislava.

Menz, Wolfgang

The Paradoxes of Managing Autonomy – Organizational Health in Times of "Indirect Control". Keynote presented at the conference "Mental Demands at Work – New Challenges for Corporate Health Policy?" of the European Network "Enterprise for Health", November 14th, 2014 (Bad Neuenahr).

Neumer, Judith; Pfeiffer, Sabine

The importance of experience-based work action and tacit knowledge for workplace and social innovation. Accepted Fullpaper at the International Conference on "Social boundaries of work. Changes in the sphere of work in the 21st century capitalism", November 14-15, 2014, Wroclaw, Poland.

Nies, Sarah

Managing Mobilities within the Working Context. Preconditions, Practices And Boundary Management. Paper presented at the Cosmobilites Network 10th Anniversary Conference 2014: Networked Urban Mobilities – How New Technologies Change Cities, Cultures and Economies. 5-7 November, 2014, Aalborg University, Copenhagen.

Pongratz, Hans J.; Abbenhardt, Lisa

Fiction and substance. Start-up-support: an analysis of interaction. Paper presented at the conference "Entrepreneurship, Culture, Finance and Economic Development" of the Alpen-Adria-Universität Klagenfurt (Austria), July 4th, 2014.

Schütt, Petra

Employment Opportunities of International Graduates of Munich Universities. Paper presented at the International Meeting "Active Migrants in the Local Labor Market" at the Center for Migration Studies, Adam Mickiewicz University, September 18th, 2014, Poznan/Poland.

Steglich, Steffen

Globally Distributed Cooperation – challenges of work based on modern information and communication technology. Paper presented at the Congress "The Dynamics of Virtual Work: the Transformation of Labour in a Digital Global Economy", September 4th, 2014, University of Hertfordshire Fielder Centre, Hatfield (UK).

■ Tätigkeiten an Universitäten und Fachhochschulen

Fritz Böhle

Universität Augsburg

Leiter der Forschungseinheit für Sozioökonomie der Arbeits- und Berufswelt

Norbert Huchler

Hochschule München

- „Methodenseminar“ im Masterstudiengang Interkulturelle Kommunikation und Kooperation (SS 2014)

Pamela Meil

Beijing Normal University, Beijing China

Gast-Wissenschaftlerin

Dalian University of Technology, Dalian China

SeaSky Scholar Stipendium, Vorträge:

Hans J. Pongratz

Ludwig-Maximilians-Universität München, Apl. Professor am Institut für Soziologie

Sabine Pfeiffer

Professorin an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München, Fakultät angewandte Sozialwissenschaften

Professur für Soziologie an der Universität Hohenheim

Stephanie Porschen-Hueck; Stefan Sauer

Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer

- Workshop zu „Agilem Projektmanagement“ im Rahmen des Führungskollegs Speyer (FKS) bei der (6. Kurswoche FKS XI, 13.11.2014)

Dieter Sauer

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Honorarprofessur für Soziologie

Petra Schütt

Lehrbeauftragte an der Fakultät für angewandte Sozialwissenschaften der Hochschule München

■ Veranstaltungen

3. Februar Kick-Off-Veranstaltung des Projekts „ProNaK – Produktionsbezogene Nachhaltigkeitskompetenz“ bei der BSH Bosch Siemens Hausgeräte GmbH am Produktionsstandort Traunreut mit Vorträgen von Sabine Pfeiffer, Petra Schütt und Tobias Ritter
19. März Das Projekt Pinowa – Arbeitslebensphasensensibles Personalmanagement als Innovationstreiber im demografischen Wandel veranstaltet das Transferforum II "Zukunftsorientiertes Personalmanagement – Diversität im Fokus" am FOM Hochschulzentrum in Essen mit Vorträgen von Katrin Gül und Tobias Kämpf.
- 27.-28. März Die Initiative "Social Science Service Research – 3sR" veranstaltet in Kooperation mit dem ISF München die zweite Tagung zum Thema "Tertiarisierung der Gesellschaft" im Internationalen Begegnungszentrum der Wissenschaft – IBZ München
10. April Workshop des BMAS-Projekt „Psychosoziale Belastungen in permanenten Change Prozessen“ am ISF München.
9. Mai Auftaktveranstaltung des KMU-Innovativ-Projekts "Der Mensch im Mittelpunkt der Industrie 4.0 (MiMiK)" in Waiblingen.
25. Juli Sommerfest
15. September Experten-Workshop "Care-Work, Ungerechtigkeit und Aktivierung. Interessenpolitische Perspektiven sozialer Dienstleistungen" am ISF München mit Vorträgen von Wolfgang Dunkel und Wolfgang Menz.
17. Oktober Tagung des Gesamtkonsortiums des Projekts „Rakoon – Fortschritt durch aktive Kollaboration in offenen Organisationen – Lebensphasen-adäquates Kompetenzmanagement“ an der Technischen Universität München in Garching mit Vorträgen von Norbert Huchler und Stephanie Porschen-Hueck
6. November 2. Synergieforum des Verbundprojekts „IBU – Ältere Beschäftigte als Innovationsexperten bei der Bewältigung des Unplanbaren“ in Kornwestheim mit Vorträgen von Eckhard Heidling und Judith Neumer.
13. November „Agiles Projektmanagement“. Workshop im Rahmen des Führungskollegs Speyer (FKS) bei der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer (6. Kurswoche FKS XI).
5. Dezember Das Projekt digit-DL veranstaltet die Konferenz „Digitalisierung der Gesellschaft – Trends und Herausforderungen für die Dienstleistungen der Zukunft“ in der Gaszählerwerkstatt in München.
5. Dezember Erster Synergeworkshop des Projekts „ProNaK – Produktionsbezogene Nachhaltigkeitskompetenz“ bei der BSH Bosch Siemens Hausgeräte GmbH am Produktionsstandort Traunreut.
17. Dezember Abschlusskonferenz des Projekts IWP IT mit dem Thema "Globalisierung in der IT-Branche – Umbrüche in Unternehmen, Arbeit und Qualifikation" im Gustav-Stresemann-Institut (Bonn).
18. Dezember Weihnachtsfeier

■ Pressespiegel

Interviews

Beitrag von Nick Kratzer (ab min 26:00) im "Tagesgespräch" (Bayern 2) vom 8. Januar 2014 zum Thema "Home-Office".

Interview mit Nick Kratzer in der SWR2-Matinee "Früher oder später – der Morgen" am 19.1.2014.

Interview mit Fritz Böhle im Rahmen der Sendung "Fließbandarbeit. Geschichte einer Mensch-Maschine-Beziehung". (radioWissen, Bayern 2, 27.1.)

Interview mit Kira Marrs zum Thema "Karrierechancen von Frauen". (UnicumBeruf, 2/2014, S. 6-8).

Kira Marrs nimmt am Studiogespräch zum Schwerpunkt "Quo vadis? – Eine Be standsaufnahme zu Frauenrechten in Deutschland 2014" in der Radiosendung "Notizbuch" teil. (Bayern 2, 25.3.).

30. April: Nick Kratzer im Gespräch mit Matthias Rohrschneider zur Frage "Braucht es noch den Tag der Arbeit" in der Sendung MDR Jump.

Interview mit Tobias Kämpf über "die Grenze der Belastbarkeit" auf der Website der IG BCE Bayern.

Interview mit Nick Kratzer im "Notizbuch" auf Bayern 2 (7.5.) zum Thema "Innere Kündigung".

Das Magazin "Personalführung" interviewt Andreas Boes zum Thema Fachkräftemangel (6/2014, S. 18-20).

Interview mit Fritz Böhle in "pure – Das Magazin für Wirtschaft" über Arbeitsteilung und den Begriff "Manufaktur". (02/Apr-Juni 2014, S. 32-33)

Die Welt interviewt Sabine Pfeiffer zu zukünftigen Berufsbildern wie dem Data Cruncher im Rahmen des Artikels „Die Jobs der Zukunft“ (19.09.2014).

ARD Report München interviewte Kira Marrs zum Thema "Frauen im Abseits: Was Mütter erleben, wenn sie in den Beruf zurück wollen" (21.10.2014).

Das IT-Magazin der IG Metall berichtet über die Keynote von Sabine Pfeiffer und interviewt sie zum Thema Industrie 4.0 (1.11.2014).

Interview mit Eckhard Heidling zur demografischen Entwicklung in Deutschland, 20.11.2013; Ausstrahlung der Sendung am 24.1.2014 unter dem Titel „Germany's New Children“, BBC Radio 4.

Medienberichte

Die VDI Nachrichten zitieren in ihrem Bericht zur 6. Engineering-Tagung ausführlich aus der Keynote von Sabine Pfeiffer zu Industrie 4.0.

Forschungswelten, eine Beilage der ZEIT (Nr. 33/2014), präsentiert das Projekt IBU – Ältere Beschäftigte als Innovationsexperten

Kira Marrs diskutiert in der Sendung PISAplus (Deutschlandfunk, 8.3.) über das Schwerpunktthema: "Qualifiziert und ausgebremst – Beruflichen Erfolg als Frau besser planen"

20. März 2014: Pressekonferenz der DAK am ISF München. Nick Kratzer präsentiert den Gesundheitsbericht 2013 – Landesreport Bayern.

Medienecho auf die Vorstellung des DAK-Gesundheitsreports Bayern am 20. März 2014 im ISF München. TZ: So leiden Bayerns Arbeitnehmer (21.3.), AZ: So gesund ist Bayern (21.3.), Münchner Merkur: Immer mehr Menschen psychisch krank (21.3.), AZ-Online: So gesund ist Bayern (20.3.).

Der Tagesspiegel zitiert Andreas Boes zum Thema Frauen in Business-Netzwerken. "In die erste Reihe" (23.3.2014).

Die SZ zitiert Andreas Boes in dem Artikel "Management nach Gefühl – Wie eindimensionale Personalauswahl Unternehmen schadet" (Alexandra Borchartd, 3.4.2014)

Die FAZ vom 30.4.14 stellt das Projekt Digit-DL und die Session "Arbeit in der Cloud", die Andreas Boes im Rahmen der Tagung "Dienstleistung in der digitalen Gesellschaft" leitet, vor.

In ihrem Dossier über "Frauen und Karriere" stützt sich Prem Lata Gupta in der Hannover Allgemeinen Wirtschaftszeitung (14.9.) auf Forschungsergebnisse des ISF München

dieStandard.at berichtet über die Keynote von Kira Marrs auf der "fair.versity Austria 2014" in Wien und die anschließende Podiumsdiskussion (25.9.2014)

Die Huffington Post zitiert Sabine Pfeiffer zum Thema Big Data und den Berufen der Zukunft (4.11.2014).

■ Pressemitteilungen

- 05.12.2014 Digitale Dienstleistung in modernen Wertschöpfungssystemen.
Neue Produktivitätspotenziale nachhaltig gestalten.
- 27.11.2014 Digitale Dienstleistung in modernen Wertschöpfungsketten.
Neue Produktivitätspotenziale nachhaltig gestalten.
- 23.10.2014 Arbeit ja, aber nicht um jeden Preis – "Security first"!
- 27.05.2014 Dienstleistungen neu denken: BMBF-Projekt digit-DL erforscht nachhaltige Unternehmensstrategien für das digitale Zeitalter
- 20.02.2014 Chilenische Humboldt-Stipendiatin als Gastwissenschaftlerin am ISF München

■ Mitgliedschaften und Beiratstätigkeiten

Thomas Birken

Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, Sektion Arbeits- und Industriesoziologie (DGS)

Andreas Boes

Vertrauensdozent der Hans Böckler Stiftung

Beiratsmitglied der Hans Böckler Stiftung für diverse Projekte

Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, Sektion Arbeits- und Industriesoziologie (DGS)

Mitglied des Tagungsbeirats der BMBF-Dienstleistungstagung im Wissenschaftsjahr 2014 "Dienstleistung in der digitalen Gesellschaft"

Fritz Böhle

Mitglied im Beirat des Projekts „Neue Mobilitätsregime“ der Hans-Böckler-Stiftung

Mitglied im Beirat der BAuA Berlin für das Projekt :Zeit und Leistungsdruck bei Dienstleistungstätigkeit

Mitglied des Netzwerkes IFAN e.V. (Interdisziplinäres Forschungsnetzwerk für angewandtes non-lineares und künstlerisches Denken und Handeln)

Mitglied der Fachgruppe „Perspektiven des Projektmanagements“ bei der Deutschen Gesellschaft für Projektmanagement

Mitglied des Forschungsnetzwerkes "Implizites Wissen"

Wolfgang Dunkel

Mitglied der Initiative 3sR – social science service Research

Mitglied des wissenschaftlichen Beirats der Hans-Böckler-Stiftung

Beiratsmitglied der Hans Böckler Stiftung im Projekt „Arbeitsgestaltung bei Interaktionsarbeit“.

Vorstand der Sektion Arbeits- und Industriesoziologie in der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS)

Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS), Sektion Professionssoziologie

Anne Hacket

Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Sozialwissenschaftliche Arbeitsmarktforschung e.V. – SAMF

Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, Sektion Soziale Ungleichheit (DGS)

Eckhard Heidling

Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Sozialwissenschaftliche Arbeitsmarktforschung e.V. – SAMF

Norbert Huchler

Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, Sektionen
Arbeits- und Industriesoziologie, Organisationssoziologie,
Wirtschaftssoziologie, Familiensoziologie (DGS)

Mitglied des Institut für sozialwissenschaftliche Information und Forschung (ISIFO) e.V.
München

Mitglied im Cosmobilities Network

Mitglied im Pegasus NachwuchsforscherInnen Netzwerk

Tobias Kämpf

Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, Sektion Arbeits- und Industriesoziologie (DGS)

Nick Kratzer

Mitglied des Vorstands der DGS-Sektion „Arbeits- und Industriesoziologie“

Pamela Meil

Mitglied im US-EURO-Network, Washington DC

Mitglied in der Industry Studies Association, USA

Mitglied des Editorial Board der Zeitschrift "Work, Organisation, Labour & Globalisation"

Expertin für die EUROPEAN COMMISSION – DG Employment, Social Affairs and Equal Opportunities zum Thema "Restructuring and Anticipation", und "Promoting Green Employment".

Head of Policy Group für das EU COST Action on the Dynamics of Virtual Work

Wolfgang Menz

Mitglied der Assoziation für kritische Gesellschaftsforschung (AkG)

Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Soziologie

Sektion Arbeits- und Industriesoziologie

Sektion Methoden der qualitativen Sozialforschung (DGS)

Sabine Pfeiffer

Mitglied der American Sociological Association (ASA)

Mitglied der British Sociological Association (BSA)

Mitglied der International Sociological Association (ISA)

Mitglied in der European Group of Organizational Studies (EGOS)

Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS)

- Sektion Arbeits- und Industriesoziologie
- Sektion Wissenschafts- und Techniksoziologie
- Sektion Organisationssoziologie
- Sektion Wissensoziologie

Mitglied der Deutschen Vereinigung für sozialwissenschaftliche Arbeitsmarktforschung (SAMF).

Mitglied im Kreis Sozialwissenschaftliche Automobilforschung.

Vertrauensdozentin der Hans-Böckler-Stiftung.

Mitglied im Promotionsauswahlaußschuss der Hans-Böckler-Stiftung.

Mitglied im wissenschaftlichen Beirat des BiBB

Beiratsmitglied im BIBB-Projekt „Betriebliche Aus- und Weiterbildungsaktivitäten als Handlungsfeld von Arbeitnehmervertretungen.“

Fachgutachterin für die BMBF-Initiative zur Einrichtung von Forschungskollegs.

Mitglied im Scientific Advisory Board des Projekts "Food in turbulent times" an der University of Copenhagen.

Mitglied im Beirat des BMBF-Projekts "Gute Arbeit' nach dem Boom. Ein Pilotprojekt zur Längsschnittanalyse arbeitssoziologischer Betriebsfallstudien mit neuen e-Humanities-Werkzeugen

Mitglied im wissenschaftlichen Beraterkreis der Gewerkschaften IG Metall und Ver.di.

Mitglied im wissenschaftlichen Beirat des HBS-Projekts „Ganzheitliche Produktionssysteme in der deutschen Wirtschaft“.

Repräsentantin für die EU-COST Aktion „Dynamics of Virtual Work“.

Mitglied im Editorenkreis der Zeitschrift „International Journal of Action Research“

Stephanie Porschen-Hueck

Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, Sektion Arbeits- und Industriesoziologie (DGS)

Hans J. Pongratz

Mitglied im Beirat des Datenservicezentrums Betriebs- und Organisationsdaten der Universität Bielefeld45
Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, Sektion Arbeits- und Industriesoziologie (DGS)
Mitglied in der German Industrial Relations Association (GIRA), der deutschen Sektion der International Industrial Relations Association (IIRA)
Mitglied im Berufsverband deutscher Soziologinnen und Soziologen e.V. (BDS)

Dieter Sauer

Mitglied des Internationalen Begegnungszentrums des Wissenschaft München e.V. (IBZ)
Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, Sektion Arbeits- und Industriesoziologie (DGS)
Mitglied im Verein der Münchner Projektgruppe für Sozialforschung e.V. (MPS)
Beiratsmitglied der Hans-Böckler-Stiftung im Projekt „Kooperative Arbeitspolitik“.

Klaus Schmierl

Member of the Board of Research Committee RC30 „Sociology of Work“ within International Sociological Association ISA
Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS), Sektion Arbeits- und Industriesoziologie
Mitglied in der German Industrial Relations Association (GIRA), der deutschen Sektion der International Industrial Relations Association (IIRA)
Mitglied im Beirat des HBS-Projekts Problemlagen und Durchsetzungsbedingungen alter(n)sgerechter Arbeitspolitik

Petra Schütt

Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Sozialwissenschaftliche Arbeitsmarktforschung e.V. – SAMF
Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS): Sektion Arbeits- und Industriesoziologie (AIS), Sektion Soziale Ungleichheit und Sozialstrukturanalyse.
Mitglied im Arbeitskreis Die Arbeit der Selbstständigen“ der DGS-Sektion AIS
Mitglied im Netzwerk Unabhängige Sozialforschung München (USM)

Zentrale Dienste

Interne und projektbezogene Verwaltungsaufgaben übernehmen die Funktionsbereiche Sekretariat, Reiseorganisation und -abrechnung, Finanzen und Personalverwaltung.

Die Grafikabteilung entwickelt die gestalterischen Grundlagen für den Projekt-auftritt, liefert Ideen und setzt diese um. Sie begleitet den wissenschaftlichen Transfer mit der Erstellung von Flyern, Broschüren, Plakaten, Präsentationen.

Die inhaltliche und stilistische Bearbeitung von Publikationen – Abschluss-bände, Aufsätze, Arbeitspapiere u.ä. – erfolgt im hauseigenen Lektorat.

Über aktuelle Aktivitäten des Instituts informieren Homepage sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Die Veranstaltungsorganisation unterstützt die Projektteams bei der Planung und Durchführung von Veranstaltungen und sorgt für einen reibungslosen Ablauf.

Die Verwaltung des institutseigenen Buchbestands und die Entleihung von Literatur sind Aufgaben der Bibliothek.

■ Personal

Vorstand

Prof. Dr. Fritz Böhle (Vorst.vors.)
Dr. Klaus Schmierl (stellv. Vorst.vors.)
M.A. PhD cand. Pamela Meil
(Schriftführerin)
PD Dr. Andreas Boes
Dr. Wolfgang Dunkel
Dr. Norbert Huchler
Elisabeth Ruedel
Prof. Dr. Dieter Sauer
Dr. Petra Schütt

Institutsrat

PD Dr. Andreas Boes
Dr. Wolfgang Dunkel (Finanzressort)
Dr. Eckhard Heidling
Dr. Norbert Huchler
Elisabeth Ruedel
Dr. Klaus Schmierl (Personalressort)
Dr. Petra Schütt

WissenschaftlerInnen

Dipl.-Soz. Thomas Birken
PD Dr. Andreas Boes
PD Dr. Annegret Bolte
Prof. Dr. Fritz Böhle
Dr. Wolfgang Dunkel
Dipl.-Soz. Katrin Gül
Dr. Anne Hacket
Dr. Eckhard Heidling
Dr. Norbert Huchler
Dr. Nick Kratzer
Dr. Tobias Kämpf
M.Phil. Dipl.-Soz. Barbara Langes
Dr. Kira Marrs
MA, PhD cand Pamela Meil

Dr. Wolfgang Menz
Dipl.-Soz. Judith Neumer
Dipl.-Soz. Sarah Nies
Prof. Dr. Sabine Pfeiffer
Prof. Dr. Hans J. Pongratz
Dr. Stephanie Porschen-Hueck
Dipl.-Soz. Tobias Ritter
Prof. Dr. Dieter Sauer
Dipl.-Soz. Stefan Sauer
Dr. Klaus Schmierl
Dr. Petra Schütt
Dipl.-Soz. Steffen Steglich
Dr. Stefanie Weimer
Dipl.-Soz. Daniela Wühr

Verwaltung

Esther Findling M.A.	Bibliothek
Monika Kabas	Reiseorganisation, Vereinssekretariat
Karla Kempgens	Layout und Grafik
Daniela Rebel M.A.	Homepage, Intranet
Petra Roth	Reinigung, Gäste
Elisabeth Ruedel	Allgemeine Verwaltung, Veranstaltungen
Frank Seiß	Lektorat, Öffentlichkeitsarbeit

Studentische und wissenschaftliche Hilfskräfte

Lisa Abbenhardt, Simone Bauer, Martin Burgenmeister, Elif Dalgic, Anita Heindlmaier, Sandra Kawolec, Pia Katschke, Miriam Kronester, Konstanty Kuzma, Elke Oestreicher, Philipp Ott, Bettina Pettinger, Setare Radmanesch, Aline Schmidt, Britta Schmitz, Christine Schwitnay, Springer, Sandra, Daniela Thull, Elisabeth Vogl, Luzia Winterholler, Matthias Wenzel

Institut für Sozialwissenschaftliche Forschung e.V. – ISF München
Jakob-Klar-Straße 9
D-80796 München
Tel +49 89 272921-0
Fax +49 89 272921-60
www.isf-muenchen.de